

*Eine Exposition  
von den  
Sieben Gemeinde Zeitaltern*

*Die  
Patmos Vision*

Kapitel 2

**William Marrion Branham**

Bruder William Marrion Branham predigte vom 4.-11. Dezember 1960 eine Folge von Predigten, um die Inspiration für die Botschaft zu empfangen, die er in diesem Buch niedergeschrieben hat, und dann korrigierte er dieses Buch persönlich viele Male während der fünf Jahre bevor es am 4. Dezember 1965 ausgeteilt wurde.

Das original Buch "An Exposition of the Seven Church Ages" in englischer Sprache, kann für Europa bei folgender Adresse bestellt werden:

Voice of God Recordings  
Europäisches Büro  
Postfach 78  
9520 AB Nieuw-Buinen  
NIEDERLANDE

Fax +31-599-650481

[Dies ist die Übersetzung des 2. Kapitels des Buches

## *"An Exposition of the Seven Church Ages"*

(Eine Exposition\* von den Sieben Gemeinde Zeitaltern).

Von William Marrion Branham.

-Auf der rechten Seite steht der amerikanische Originaltext.  
-Die Nummern am Anfang eines jeden Absatzes geben die Seitennummer und die Nummer des Absatzes im amerikanischen Originalbuch an. Zum Beispiel [14-2] (Das bedeutet, daß dies im amerikanischen Originalbuch auf der Seite 14 der 2. Abschnitt ist.).

### **Für die Übersetzung gilt Folgendes:**

-Was in *kursiver Schrift* geschrieben ist, ist im Originalbuch ebenfalls in *kursiver Schrift* geschrieben.  
-Was in [] steht ist im Originalbuch nicht enthalten.  
Es ist entweder eine weitere mögliche Übersetzung des vorhergehenden Wortes oder Satzes, oder ein Verweis auf die zuvor angeführte Schriftstelle.  
-Für Wörter, die mit einem \* versehen sind, finden Sie am Ende dieses Buches eine Erklärung. Diese sind im Original ebenfalls nicht enthalten.  
-Da die freie Übersetzung eines inspirierten Wortes niemals alle im Original enthaltenen Offenbarungen wiedergeben kann, habe ich eine wortgetreue Übersetzung angefertigt, und ich bete, daß der Heilige Geist jeden Leser in die tiefen Offenbarungen dieses Buches führt.  
-Ich hoffe, daß sich niemand daran stört, daß die deutsche Grammatik, und besonders die Interpunktion darunter leidet.

Der Herr Jesus Christus segne jeden Leser, und offenbare Ihm was in diesem Buche geschrieben steht.

Der Übersetzer: G. Saiko]

**EINE EXPOSITION\* VON DEN SIEBEN  
GEMEINDE ZEITALTERN**

[5-1] Bekanntgabe einer detaillierten\* Studie von den Sieben Gemeinde Zeitaltern und den verschiedenen [vielfältigen] Hauptdoktrinen\* die enthalten sind in Offenbarung, Kapitel Eins bis Drei.

William Marrion Branham

**AN EXPOSITION OF THE SEVEN CHURCH AGES**

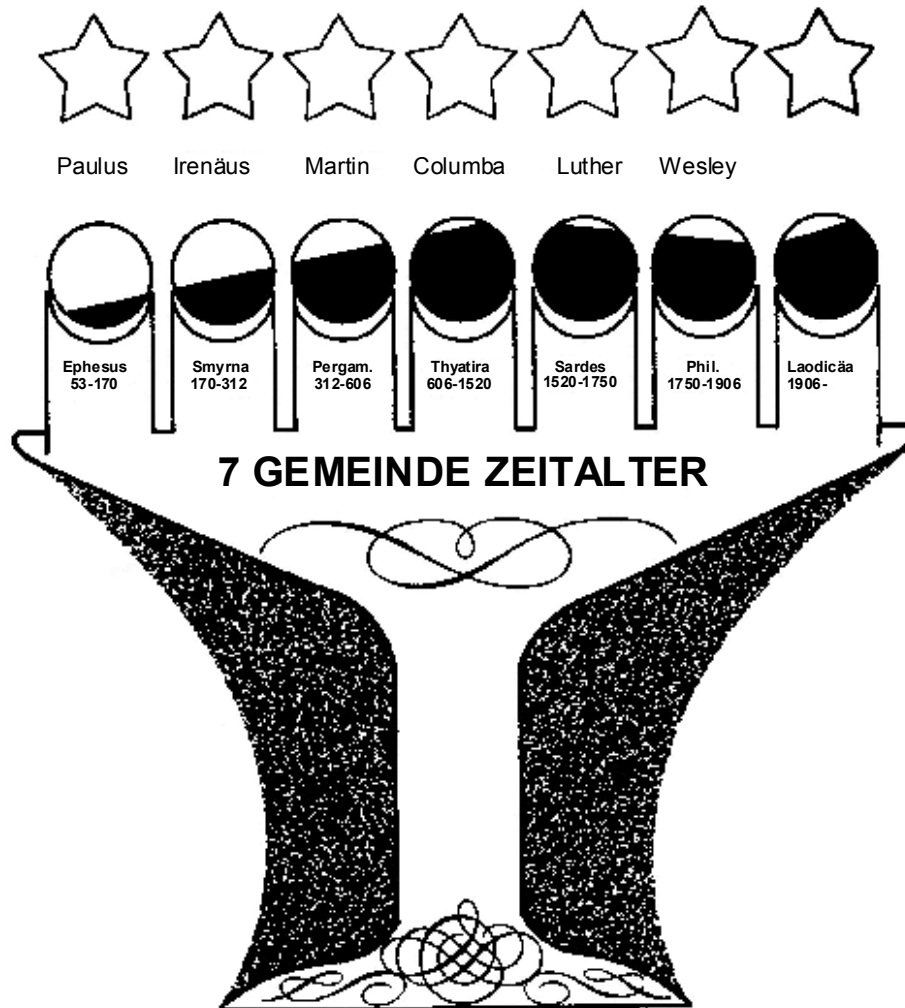
[5-1] Setting forth a detailed study of the Seven Church Ages and the various major doctrines contained in Revelation, Chapters One through Three.

William Marrion Branham



William Marrion Branham

# Inhaltsverzeichnis



<i>Kapitel</i>	<i>Seite</i>
<b>EINLEITUNG</b>	
1. Die Offenbarung von Jesus Christus	11
<b>2. Die Patmos Vision</b>	43
3. Das ephesische Gemeinde Zeitalter	66
4. Das smyrnasche Gemeinde Zeitalter	110
5. Das pergamonsche Gemeinde Zeitalter	158
6. Das thyatirische Gemeinde Zeitalter	213
7. Das sardische Gemeinde Zeitalter	243
8. Das philadelphische Gemeinde Zeitalter	287
9. Das laodicäische Gemeinde Zeitalter	319
10. Eine Zusammenfassung der Zeitalter	366

## EINLEITUNG

[9-1]Obwohl dieses Buch sich mit verschiedenen Hauptdoktrinen\* beschäftigen wird (so wie die Gottheit, Wassertaufe, etc. ) begründet in Offenbarung, Kapitel Eins bis Drei, ist sein Haupt Thema das Bekanntgeben von einer detaillierten\* Studie von den Sieben Gemeinde Zeitaltern. Dies ist notwendig um den Rest der Offenbarung zu studieren und zu verstehen, denn heraus aus den Zeitaltern kommen die Siegel, und heraus aus den Siegeln kommen die Posaunen, und heraus aus den Posaunen kommen die Zornschaalen. Wie die erste Explosion eines Römischen Leuchters\*, kommen die Gemeinde Zeitalter hervor mit einer mächtigen initialisierenden [anfänglichen] Erleuchtung, ohne welche dort kein weiteres Licht sein könnte. Aber sobald der Glanz von den sieben Gemeinde Zeitaltern gegeben ist durch Göttliche Offenbarung, folgt Licht auf Licht, bis die Gesamtheit von der Offenbarung sich weit öffnet vor unseren verwunderten [erstaunten] Augen; und wir, gebessert und geläutert durch Seinen Geist, sind bereit gemacht für Sein glorreiches Erscheinen, unseres Herrn und Retters, der Eine Wahre [Echte, Rechtmäßige, Legitime] Gott, Jesus Christus.

[9-2]Diese Abfassung [Zusammensetzung] wird fortgesetzt in der ersten Person denn es ist eine Botschaft von meinem Herzen zu den Herzen der Menschen.

[9-3]Besondere Sorgfalt wurde verwendet um alle Namen und Titel, Haupt- und Fürwörter, etc., groß zu schreiben, die sich auf Gottheit beziehen, und auch die Worte Bibel, Schrift, und das Wort, weil wir dies einfach für angebracht hielten beim Sprechen von der Majestät und Person von Gott und Seinem Heiligen Wort.

[9-4]Ich bete um den Segen von Gott auf jeden Leser; und möge Erleuchtung durch den Geist Gottes jedem Einzelnen seine spezielle Portion sein.

William Marrion Branham

## INTRODUCTION

[9-1]Though this volume will concern itself with various major doctrines (such as the Godhead, Water Baptism, etc.) found in Revelation, chapters One through Three, its main theme is the setting forth of a detailed study of the Seven Church Ages. This is necessary in order to study and understand the rest of the Revelation, for out of the Ages come the Seals, and out of the Seals come the Trumpets, and out of the Trumpets come the Vials. Like the first burst of a Roman candle, the Church Ages come forth with a mighty initial illumination, without which there could be no further light. But once the brilliance of the Seven Church Ages is given by Divine revelation, light upon light follows, until the whole of the Revelation opens wide before our wondering eyes; and we, edified and purified by its Spirit, are made ready for His glorious appearing, even our Lord and Saviour, the One True God, Jesus Christ.

[9-2]This composition is set forth in the first person as it is a message from my heart to the hearts of the people.

[9-3]Particular pains have been taken to capitalize all names and titles, nouns and pronouns, etc., that relate to Godhead, and also the words Bible, Scripture, and the Word, as we hold this only proper in speaking of the majesty and Person of God and His Holy Word.

[9-4]I pray the blessing of God upon each reader; and may illumination by the Spirit of God be each one's special portion.

William Marrion Branham

## KAPITEL ZWEI DIE PATMOS VISION

Offenbarung 1:9-20

### *Johannes Auf Patmos*

[43-1]Offenbarung 1:9, "Ich, Johannes, der auch euer Bruder und Mitgenosse an der Trübsal ist und dem Königtum und an der Geduld Jesu Christi, war auf der Insel, die da heißt Patmos\*, um des Wortes Gottes willen und des Zeugnisses Jesu Christi."

[43-2]Diese Serien <sup>[Folgen]</sup> von Visionen von der Offenbarung von der Person von Jesus Christus wurde zu Johannes gegeben während er verbannt\* war auf die Insel von Patmos\*. Diese schmale Insel ist dreißig Meilen <sup>[ca. 48 km]</sup> vor der Küste von Kleinasien\* im Ägäischen Meer. Da Sie felsig war und von Schlangen, Eidechsen und Skorpionen wimmelte, hatte sie wenig kommerziellen\* Wert, deshalb wurde sie vom Römischen Reich <sup>[Imperium\*]</sup> als eine Strafkolonie benutzt wo die besonders schrecklichen <sup>[hoffnungslosen, zu allem fähigen]</sup> Kriminellen, politischen Gefangenen, etc. untergebracht wurden.

[43-3]Du wirst bemerken daß Johannes sich gewendet hat an die Christen als ein Bruder in Trübsal <sup>[Drangsal]</sup>. Es war zu dieser Zeit daß die frühe Gemeinde durch große Verfolgung <sup>[Drangsal]</sup> ging. Ihrer Religion wurde nicht nur "überall widersprochen" sondern die Menschen selbst wurden eingesperrt und getötet. Johannes, wie zahlreiche <sup>[eine große Zahl]</sup> andere <sup>[weiterer]</sup>, litten nun Gefängnis für das Wort von Gott und das Zeugnis von Jesus Christus. Während der Haft, versuchten sie vergeblich ihn zu töten indem sie ihn 24 Stunden lang in Öl kochten. Die wütenden und kraftlosen Beamten <sup>[Als Richter fungierender Vertreter des Bischofs]</sup> verurteilten ihn dann nach Patmos als eine Hexe. Aber Gott war mit ihm, und er wurde verschont um die Insel zu verlassen und nach Ephesus zurückzukehren wo er wieder weitermachte als Pastor bis zu der Zeit von seinem Tode.

[43-4]Diese Visionen die Johannes empfing umfaßten eine Periode <sup>[Zeitabschnitt]</sup> von zwei Jahren, A.D.\* 95-96. Sie sind die bemerkenswertesten <sup>[ungewöhnlichsten]</sup> von allen Visionen in der Welt. Das ganze <sup>[vollständige]</sup> Buch ist in Symbolen bekanntgegeben, und deshalb <sup>[darum, folglich]</sup> ist es die Zielscheibe von viel kritischer Beurteilung <sup>[Kritik]</sup> und Disput <sup>[Kontroverse, Streit]</sup>. Wie auch immer, es hat das Siegel von Gott auf sich. Das macht es authentisch\* und von ungeheurem Wert für alle

## CHAPTER TWO THE PATMOS VISION

Revelation 1:9-20

### *John On Patmos*

[43-1]Revelation 1:9, "I, John, who also am your brother and companion in tribulation, and in the kingdom and patience of Jesus Christ, was in the isle that is called Patmos, for the Word of God, and for the testimony of Jesus Christ."

[43-2]This series of visions of the Revelation of the Person of Jesus Christ was given to John while he was banished to the Isle of Patmos. This small island is thirty miles off the coast of Asia Minor in the Aegean Sea. Being rocky and infested with snakes, lizards and scorpions, it had little commercial value, so it was used by the Roman Empire for a penal colony where were housed the more desperate criminals, political prisoners, etc.

[43-3]You will notice that John has addressed himself to the Christians as a brother in tribulation. It was at this time that the early church was going through great persecutions. Their religion was not only "everywhere spoken against" but the people themselves were imprisoned and killed. John, like multitudes of others, was now suffering imprisonment for the Word of God and the testimony of Jesus Christ. When arrested, they tried in vain to kill him by boiling him in oil for twenty-four hours. The enraged and powerless officials then sentenced him to Patmos as a witch. But God was with him, and he was spared to leave the island and return to Ephesus where he again continued as pastor until the time of his death.

[43-4]The visions that John received covered a period of two years, A.D. 95-96. They are the most remarkable of all visions in the Word. The entire book is set forth in symbols, and therefore is the target of much criticism and dispute. However, it does have the seal of God upon it. That makes it authentic and of tremendous value to all

welche lesen oder hören auf seine heiligen Seiten.

### IM GEIST AN DES HERRN'S TAG

[43-5]Offenbarung 1:10, "Ich war im Geist an des Herrn Tag, und hörte hinter mir eine große Stimme, wie die einer Posaune."

[43-6]"Ich war im Geist." Ist das nicht einfach wunderbar? Meine Güte, ich liebe das. Du kannst diese Worte auch nennen, "Die Gesamtheit [das Ganze, vollständige] von dem Christlichen Leben." Wenn wir als Christen leben, müssen wir in SEINEM Geist sein. Johannes sprach nicht davon in seinem eigenen Geist zu sein. Das hätte diese Visionen nicht gebracht. Es mußte der Geist von Gott sein. Es muß der Geist von Gott sein mit uns, ebenfalls, oder alle unsere Anstrengungen [Bemühungen, harte Arbeit] sind vergebens [fruchtlos, eitel, eingebildet]. Paulus sagte, "Ich will beten im Geiste, ich will lobsingeln im Geiste [1.Kor. 14:15], ich will leben im Geiste [Gal. 5:25]." Wenn dort irgend etwas Gutes ist das zu mir kommen wird muß es geoffenbart werden durch den Geist, bestätigt durch das Wort, und manifestiert\* werden durch die Resultate die es trägt [Frucht tragen]. So sicher wie Johannes im Geist sein mußte um diese gewaltigen [kolossalen, tollen, fürchterlichen] Offenbarungen frisch von Jesus zu empfangen, müssen wir im Geist sein um die Offenbarungen zu verstehen die Gott zu uns gegeben hat um davon zu leben [sich ernähren] in Seinem Wort, denn es ist der gleiche Geist.

[44-1]Schau auf es so [in dieser Weise]. Allzu viele lesen die Bibel wo es heißt in Apostelgeschichte 2:38, "Tut Buße, und ein jeder von euch werde getauft auf den Namen Jesu Christi zur Vergebung der Sünden, und ihr werdet die Gabe des Heiligen Geistes empfangen," und gehen einfach direkt weiter. Sie sehen es nicht. Wenn sie es sähen, durch in den Geist kommen, würden sie wissen daß wenn sie den Heiligen Geist empfangen wollen, müssen [benötigen, brauchen, bedürfen] sie Buße tun und getauft werden auf den Namen von dem Herrn Jesus und dann würde Gott pflichtgemäß [Schuldigkeit] gebunden [verpflichtet] sein Sein Wort zu erfüllen indem [mittels] Er sie mit dem Heiligen Geist füllt. Sie kommen niemals in Seinen Geist oder es würde zu ihnen geschehen [passieren] exakt wie das Wort sagt. Bete zu Gott um eine Offenbarung durch Seinen Geist. Das ist der erste Schritt. Komm [gelange] in den Geist.

[44-2]Laß mich einfach eine andere Illustration [Erklärung, Veranschaulichung] benutzen. Gesetzt den Fall [Angenommen] Du brauchst Heilung. Was sagt das Wort? Gut, wir haben es alle unzählige Male gelesen, aber kamen nicht in den Geist während wir es lasen. Baten wir Gott um Seinen

who read or listen to its sacred pages.

### IN THE SPIRIT ON THE LORD'S DAY

[43-5]Revelation 1:10, "I was in the Spirit on the Lord's Day, and heard behind me a great voice, as of a trumpet."

[43-6]"I was in the Spirit." Isn't that just beautiful? My, I love that. You could just call those words, "The whole of the Christian life." If we are going to live as Christians, we have to be in HIS Spirit. John was not talking about being in his own spirit. That would not have brought these visions. It had to be the Spirit of God. It has to be the Spirit of God with us, too, or all our efforts are in vain. Paul said, "I will pray in the Spirit, I will sing in the Spirit, I will live in the Spirit." If there is anything good that will come to me it has to be revealed by the Spirit, confirmed by the Word, and made manifest by the results it bears. As surely as John needed to be in the Spirit to receive these tremendous revelations fresh from Jesus, we need to be in the Spirit to understand the revelations that God has given to us to live by in His Word, for it is the same Spirit.

[44-1]Look at it this way. All too many read the Bible where it says in Acts 2:38, "Repent, and be baptized every one of you in the Name of Jesus Christ for the remission of sins, and ye shall receive the gift of the Holy Ghost," and just pass right on. They don't see it. If they saw it, by getting in the Spirit, they would know that if they want to receive the Holy Spirit, they need to repent and be baptized in the Name of the Lord Jesus and then God would be duty bound to fulfill His Word by filling them with the Holy Ghost. They never get in His Spirit or it would happen to them exactly as the Word says. Pray to God for a revelation by His Spirit. That is the first step. Get in the Spirit.

[44-2]Let me just use another illustration. Suppose you need healing. What does the Word say? Well, we have all read it countless times, but did not get in the Spirit when reading it. Did we ask God for His



Geist uns die echte <sup>[reale]</sup> Wahrheit von diesem zu lehren? Wenn wir es taten, würden wir die Ältesten rufen, unsere Sünden bekennen, gesalbt werden und dafür beten lassen <sup>[Jak. 5:14]</sup>, und das würde das sein. Es mag nicht unmittelbar <sup>[direkt, sofort, unverzüglich]</sup> kommen, aber in Seinem Geist, ist es alles vorbei <sup>[endgültig erledigt]</sup>. Dort ist kein anderes Berufungsgericht <sup>[Revisionsgericht, -Instanz]</sup>. Gott wird Sein Wort erfüllen <sup>[ausführen, vollziehen]</sup>. Oh, wir müssen <sup>[brauchen]</sup> in den Geist kommen, und dann werden Dinge getan werden. GEH NICHT DURCH DIE HANDLUNGEN <sup>[WERKE, TATEN, MAßNAHMEN]</sup> ZUERST. GEH <sup>[KOMM]</sup> IN DEN GEIST UND DANN GEH DURCH DIE HANDLUNGEN <sup>[WERKE, TATEN, MAßNAHMEN]</sup> UND BEOBACHTE <sup>[SCHAU ZU, SICH ETWAS ANSEHEN]</sup> WAS GOTT TUN WIRD.

[44-3] Hast Du jemals beobachtet wie die Welt in <sup>[hinein]</sup> den Geist kommt von Dingen die in der Welt sind? Sie gehen zu ihren Ballspielen, ihren Sportereignissen, und ihren Tanzveranstaltungen. Sie gehen <sup>[eintreten]</sup> in den Geist von diesem. Sie sitzen nicht dort wie Mauerblümchen, alte ausgetrocknete Stecken. Sie gehen <sup>[eintreten]</sup> direkt in <sup>[hinein]</sup> das Gefühl von Dingen und werden ein Teil von Dingen. Aber, oh, wie sie die Christen hassen für das Hineinkommen in den Geist von Gottes Wort. Sie nennen uns Fanatiker und Heilige-Roller. Da ist nichts daß sie nicht tun würden um ihren Haß <sup>[Groll]</sup> und Mißbilligung zu zeigen. Aber ignoriere das. Du kannst es vorhersehen <sup>[ihm entgegensehen]</sup>, wissend wo es herkommt. Geh einfach weiter und komm in den Geist der Anbetung.

[45-1] Unser Geist ist rein <sup>[sauber]</sup>. Er ist frisch. Er ist real <sup>[wirklich]</sup>. Er ist nüchtern und ernsthaft aber nichtsdestoweniger, voll von der Freude des Herrn. Der Christ sollte genauso ausgelassen <sup>[übersprudelnd, überreichlich]</sup> und voll von seinem Vergnügen <sup>[Freude]</sup> im Herrn sein wie die Welt es ist wenn sie genießt <sup>[auskostet]</sup> und schwelgt <sup>[ergötzt, sich erfreut, entzückt, begeistert]</sup> in ihren Vergnügen. Beides Christen und die Welt sind Menschen; beide haben Emotionen <sup>[Gefühlsbewegungen, Leidenschaften]</sup>. Der Unterschied ist die Christlichen Herzen und Emotionen <sup>[Gefühlsbewegungen, Leidenschaften]</sup> sind ausschließlich zu dem Herrn der Herrlichkeit <sup>[1. Kor. 2:8, Jak. 2:1]</sup> und Seiner Liebe, während die Welt das Fleisch befriedigt <sup>[zufriedenstellt, überzeugt]</sup>.

[45-2] Nun es heißt daß Johannes war im Geist an des Herrn Tag.

[45-3] Oh, meine Güte, hier ist ein Vers der wirklich eine Uneinigkeit <sup>[Zwietracht]</sup> verursacht. Nicht daß es nötig wäre, oder sein sollte, aber einige sehen einfach nicht was das Wort wirklich sagt.

[45-4] Zu allererst finden wir einige feine <sup>[vornehme]</sup> Leute die nennen des Herrn's Tag, den Sabbat Tag, welcher für sie Samstag ist. Dann sind dort die anderen welche des Herrn Tag nennen, Sonntag, der

Spirit to teach us the real truth of it? If we did, we would call the elders, confess our sins, be anointed and prayed for, and that would be that. It might not come immediately, but in His Spirit, it is all over. There is no other court of appeal. God will fulfill His Word. Oh, we need to get in the Spirit, and then things will be done. DON'T GO THROUGH THE ACTS FIRST. GET IN THE SPIRIT AND THEN GO THROUGH THE ACTS AND WATCH WHAT GOD WILL DO.

[44-3] Have you ever noticed how the world gets into the spirit of things that are in the world? They go to their ball games, their sporting events, and their dances. They enter into the spirit of it. They don't sit there like wall flowers, old dried up sticks. They enter right into the feel of things and become a part of things. But, oh, how they hate the Christians for getting into the Spirit of God's Word. They call us fanatics and holy-rollers. There is nothing they won't do to show their hatred and disapproval. But ignore that. You can expect it, knowing where it is coming from. Just go on and get in the Spirit of worship.

[45-1] Our spirit is clean. It is fresh. It is real. It is sober and serious but nonetheless, full of the joy of the Lord. The Christian ought to be just as exuberant and full of his pleasure in the Lord as the world is when it savors and delights in its pleasures. Both Christians and the world are human; both have emotions. The difference is the Christians' hearts and emotions are purely on the Lord of Glory and His love, while the world satisfies the flesh.

[45-2] Now it says that John was in the Spirit on the Lord's Day.

[45-3] Oh, my, here is a verse that really causes some dissension. Not that it needs to, or ought to, but some just don't see what the Word really says.

[45-4] First of all we find some fine folks that call the Lord's Day, the Sabbath Day, which to them is Saturday. Then there are the others who call the Lord's Day, Sunday, the

erste Tag von der Woche. Aber wie kann es einer von diesen beiden Tagen sein, oder sogar die zwei zusammen, denn Johannes war im Geist diese Visionen empfangend über eine Periode [Zeitraum] von zwei Jahren. Was wirklich [tatsächlich, eigentlich] passierte war daß Johannes vertieft war in den Geist und transportiert [befördert] in des Herrn Tag, welcher noch kommt. Die Bibel spricht von dem Tag des Herrn welcher in der nahen Zukunft ist, und Johannes sieht nun die Dinge von diesem zukünftigen Tag. Aber inzwischen [mittlerweile, unterdessen], einfach um unsere Gedanken [Verstand, Geist] in Ordnung zu bringen, laßt uns exakt herausfinden was der Sabbat Heute ist.

[45-5]Der Sabbat, wie wir es wissen vom Neuen Testament, ist NICHT das halten von einem bestimmten Tag. Wir haben kein Gebot [Befehl] trotz allem den Samstag als einen Sabbat zu halten, noch haben wir irgendein Gebot den ersten Tag von der Woche zu halten, welcher Sonntag ist. Hier ist die Wahrheit von dem Sabbat, welcher bedeutet "Ruhe." Hebräer 4:8, "Denn wenn Jesus [In den deutschen Bibelübersetzungen steht Josua. Im Griechischen Originaltext steht das Wort Iesous\*] sie in die Ruhe gebracht hätte (oder Ruhe Tag), so würde Er danach nicht von einem anderen Tage geredet haben. Also bleibt noch eine Sabbatruhe (Sabbat halten) dem Volke Gottes aufbewahrt. Denn wer in Seine Ruhe eingegangen ist, der ist auch zur Ruhe gelangt von seinen [eigenen] Werken, gleichwie Gott von Seinen." Hast Du diesen Schlüsselsatz [Phrase] gehört im letzten Teil des Verses? "Gott Ruhte [Aufhören, zu Ende gehen] VON Seinen eigenen Werken." Gott gab Israel den siebten Tag als ihren Sabbat, zum Gedenken an Sein eigenes Werk worin Er die Welt schuf und alles was darin war, und dann aufhörte [stoppte] zu schöpfen. Er ruhte [Aufhören, zu Ende gehen] von Seiner Arbeit. Er ruhte [Ruhepause, Rast, Erholung]. Nun es war schön jenen Leuten eine Sabbat Ruhe zu geben welche alle zu einer Zeit an einem Platz waren, deshalb [daher, somit] konnten sie alle einen bestimmten Tag halten. Heute ist die halbe Welt im Licht während die andere Hälfte in Dunkelheit ist, deshalb würde es überhaupt nicht funktionieren [arbeiten]. Aber das ist nur ein Argument aus dem Natürlichen.

[46-1]Laßt uns sehen was die Bibel uns lehrt über diese Sabbat Ruhe. "Denn wer in seine Ruhe eingegangen ist." Dieses Eingehen in ist nicht nur eingehen in, sondern verbleiben in, der Ruhe. Es ist eine 'ewige Ruhe' von welcher der siebte Tag nur ein Typ ist. 'Sieben' ist Vervollständigung [Vollendung, Beendigung, Fertigstellung, Erfüllung]. 'Acht' ist der 'erste' Tag nochmals [wiederum, von neuem]. Jesus' Auferstehung war am ersten Tag von der Woche, uns ewiges Leben und ewige Sabbat Ruhe gebend. Somit [auf diese Weise] sehen wir warum Gott uns nicht irgendeinen

first day of the week. But how could it be either of these days, or even the two put together, for John was in the Spirit receiving those visions for a period of two years. Actually what had happened was that John was caught up in the Spirit and transported into the Lord's Day, which is yet to come. The Bible speaks of the Day of the Lord which is to be in the future, and John is now seeing the things of that future day. But in the meantime, just to settle our minds, let us find out exactly what the Sabbath is today.

[45-5]The Sabbath, as we know it from the New Testament, is NOT the keeping of a certain day. We have no command whatsoever to keep Saturday for a Sabbath, nor do we have any commandment to keep the first day of the week, which is Sunday. Here is the truth of the Sabbath, which means "rest." Hebrews 4:8, "For if Jesus had given them rest (or rest day), then would He not afterward have spoken of another day. There remaineth therefore a rest (Sabbath keeping) to the people of God. For he that is entered into his rest, he also hath ceased from his own works, as God did from His." Did you hear that key phrase in the last part of the verse? "God ceased from His own works." God gave Israel the seventh day for their Sabbath, in commemoration of His own work wherein He created the world and all that was therein, and then stopped creating. He ceased from His labors. He rested. Now it was fine to give a Sabbath rest to a people who were all in one place at one time, so they could all keep a certain day. Today half the world is in light while the other half is in darkness, so it wouldn't work at all. But that is just an argument from the natural.

[46-1]Let's see what the Bible teaches us about this Sabbath rest. "For he that is entered into his rest." This entering in is not only entering in, but remaining in, the rest. It is an 'eternal rest' of which the seventh day is but a type. 'Seven' is completion. 'Eight' is the 'first' day again. Jesus' resurrection was in the first day of the week, giving us eternal life and eternal Sabbath rest. Thus we see why God could not give us any one

bestimmten Tag von der Woche als einen Sabbat (Ruhe) geben konnte. Wir sind 'eingegangen' und 'verbleiben in' unserer Ruhe, welches Israel *nicht* tun konnte, nur einen Schatten von der wahren Substanz habend welcher wir uns erfreuen. Warum zu einem Schatten zurückgehen wenn wir nun Wirklichkeit [Realität] haben?

[46-2]Wie wir diese Ruhe empfangen, oder fortdauernden Sabbat, ist auf der Einladung von Jesus. Er sagte in Matthäus 11:28,29, "Kommet her zu Mir, alle ihr Mühseligen und Beladenen, und Ich werde euch Ruhe geben. Nehmet auf euch Mein Joch und lernet von Mir; . . . und ihr werdet Ruhe finden (oder halten von dem Sabbat, nicht ein Tag, sondern ewiges Leben, Sabbat) für eure Seelen." Ganz egal wie lange Du gelitten hast unter Deiner Last der Sünde, ob es zehn Jahre sind, dreißig Jahre oder fünfzig Jahre, oder länger, komm mit Deinem müden beschwerlichen [anstrengenden, überdrüssigen] Leben und Du wirst Seine Ruhe finden (den wahren Sabbat). Jesus wird dir Ruhe geben.

[46-3]Nun was ist diese Ruhe die Jesus gibt genau? Jesaja 28:8-12, "Denn alle Tische sind voll Speiens und Unflats, daß kein Platz mehr ist. Wen soll Er Erkenntnis lehren? und wem die Botschaft verständlich machen? Den von der Milch Entwöhnten, den von den Brüsten Entfernten. Denn es ist Gebot auf Gebot, Gebot auf Gebot, Vorschrift auf Vorschrift, Vorschrift auf Vorschrift, hier ein wenig, da ein wenig! - Ja, durch stammelnde Lippen und durch eine fremde Sprache wird Er zu diesem Volke reden. Er, der zu ihnen sprach: Dies ist die Ruhe (Sabbat), schafft Ruhe dem Ermüdeten [im Englischen steht: "Dies ist die Ruhe (Sabbat), womit ihr verursachen werdet daß der Ermüdete ruht"] (oder halten von Seinem Sabbat); und dies ist die Erquickung! Aber sie wollten nicht hören." Hier ist es prophezeit direkt hier in Jesaja. Und es geschah ungefähr 700 Jahre später an Pfingsten als sie alle gefüllt wurden mit dem Heiligen Geist exakt wie es gesagt wurde daß sie es sein würden. Dies ist der wahre Sabbat der verheißen wurde. Somit [folglich] als sie gefüllt wurden mit dem Heiligen Geist gelangten sie zur Ruhe von ihren weltlichen Arbeiten, ihren weltlichen Tätigkeiten [Handlungen], ihren üblen [schlimmen] Wegen. Der Heilige Geist übernimmt die Leitung [die Sache in die Hand nehmen] von ihren Leben. Sie gingen hinein in die Ruhe. Dort ist Deine Ruhe. Das ist Dein Sabbat. Es ist nicht ein Tag, noch ein Jahr, sondern [aber] die Ewigkeit von gefüllt und gesegnet sein im Heiligen Geist. Es bist Du aufgehörend [zu Ende gehend], und Gott handelnd. Es ist Gott in dir wollend und handelnd nach Seinem guten Vergnügen [Freude, Belieben, sich vergnügen mit jemand].

[47-1]Laß mich eine weitere Anmerkung machen über die Samstagler [vermutlich eine Religionsgemeinschaft]

certain day of the week as a Sabbath (rest). We've 'entered into' and do 'remain in' our rest, which Israel could *not* do, having only a shadow of the true substance which we enjoy. Why go back to a shadow when we have reality now?

[46-2]How we receive this rest, or continuing Sabbath, is at the invitation of Jesus. He said in Matthew 11:28,29, "Come unto Me, all ye that labour and are heavy laden, and I will give you rest. Take My yoke upon you, and learn of Me;... and ye shall find rest (or keeping of the Sabbath, not a day, but eternal life, Sabbath) unto your souls." No matter how long you have been laboring under your load of sin, whether it is ten years, thirty years or fifty years, or longer, come with your tired weary life and you will find His rest (the true Sabbath). Jesus will give you rest.

[46-3]Now exactly what is that rest that Jesus will give? Isaiah 28:8-12, "For all tables are full of vomit and filthiness, so that there is no place clean. Whom shall He teach knowledge? and whom shall He make to understand doctrine? them that are weaned from the milk, and drawn from the breasts. For precept must be upon precept, precept upon precept; line upon line, line upon line; here a little, and there a little: For with stammering lips and another tongue will He speak to this people. To whom He said, This is the rest (Sabbath) wherewith ye may cause the weary to rest (or keeping of His Sabbath); and this is the refreshing: yet they would not hear." Here it is prophesied right here in Isaiah. And it came to pass about 700 years later at Pentecost when they were all filled with the Holy Ghost exactly as it was said they would be. This is the true Sabbath that was promised. Thus when they were filled with the Holy Ghost they ceased from their worldly works, their worldly doings, their evil ways. The Holy Ghost took charge of their lives. They entered into rest. There is your rest. That is your Sabbath. It is not a day, nor a year, but the eternity of being filled and blessed in the Holy Spirit. It is you ceasing, and God doing. It is God in you willing and doing of His good pleasure.

[47-1]Let me make one more note about the Saturdayrians

welche behaupten daß wir an dem falschen Tag der Woche versammeln wenn wir am Sonntag versammeln, dem ersten Tag. Hier ist was Justin\* sagte im zweiten Jahrhundert. "Am Sonntag wird eine Versammlung gehalten von allen welche in Großstädten und Dörfern wohnen, und ein Abschnitt wird gelesen von den Memoiren [Berichten, Denkschriften, (Lebens) Erinnerungen] von den Aposteln und den Schriftstücken so lange wie es die Zeit erlaubte. Wenn das lesen beendet ist, gibt der Vorsitzende [Oberhaupt, Präsident] in einer Predigt [Rede, Darlegung, Abhandlung] die Warnung [Ermahnung, Verwarnung] und Ermahnung um diesen vortrefflichen [edlen, prächtigen, noblen, adligen] Dingen nachzueifern [nachzuzahlen, imitieren]. Nach diesem stehen wir alle auf um gemeinschaftliches Gebet darzubringen. Am Ende [Schluß] von dem Gebet, wie wir beschrieben [geschildert] haben, wird Brot und Wein vor uns plaziert, und Danksagung gemacht und die Versammlung antwortet, "Amen." Dann werden die Elemente verteilt an jeden Einzelnen und werden gegessen und getragen von den Diakonen zu dem Haus von dem Abwesenden. Die Wohlhabenden und Willigen geben dann Beiträge [Beisteuerung] gemäß [entsprechend] ihrem freien Willen und diese Kollekte [Sammlung] wird abgestellt bei dem Vorsitzenden [Oberhaupt, Präsident] welcher damit Waisen, Witwen, Gefangene [Häftlinge], Fremde in Not versorgt." Somit sehen wir daß diese welche behaupten die frühe Gemeinde fuhr fort mit der jüdischen Tradition von Versammeln an dem letzten Tag von der Woche äußerst unwissend [ignorant] sind von dem was die Geschichte tatsächlich bekannt macht, und sind deshalb nicht vertrauenswürdig.

[47-2]Oh, daß Menschen zu Ihm kommen möchten, und diese Ruhe finden. Dort ist ein Schrei [Ruf] in allen Herzen nach dieser Ruhe aber die Mehrheit kennt die Antwort nicht. So versuchen sie den Schrei [Ruf] zu stillen durch einen religiösen Prozeß des Haltens bestimmter Tage oder des Akzeptierens denominationeller\* Glaubenssatzungen und Dogmen\*. Aber darin versagend, versuchen viele das Trinken, Zecherei [Trinkgelage], und jeden physischen\* Exzeß\*, denkend daß durch weltliche Vergnügungen [Freude] dort irgendeine [ein bißchen] Befriedigung [Zufriedenstellung] sein kann. Aber in derartigem dort ist keine Ruhe. Sie rauchen und nehmen Pillen um ihre Nerven zu beruhigen [besänftigen, zum Schweigen zu bringen]. Aber dort ist keine Ruhe in irdischer Arznei [(Gift-, Zauber) Trank]. Sie brauchen Jesus. Sie brauchen das himmlische Arzneimittel [Heilmittel, Gegenmittel, Rechtsmittel], die Ruhe von dem Geist.

[47-3]Dann gehen die meisten von denen zur Gemeinde am Sonntag. Das ist gut aber selbst dort haben sie keine Idee [Vorstellung] darüber wie sich Gott zu nähern und wie Ihn anzubeten [zu Verehren]. Jesus

who claim that we meet on the wrong day of the week when we meet on Sunday, the first day. Here is what Justin said in the second century. "On Sunday a meeting is held of all who live in cities and villages, and a section is read of the memoirs of the apostles and the writings as long as time permits. When the reading is finished, the president in a discourse gives the admonition and exhortation to imitate those noble things. After this we all arise to offer common prayer. At the close of the prayer, as we have described, bread and wine are placed before us, and thanksgiving made and the congregation answers, "Amen". Then the elements are distributed to each one and are partaken of and carried by the deacons to the house of the absent. The wealthy and willing then give contributions according to their free will and this collection is deposited with the president who therewith supplies orphans, widows, prisoners, strangers in want." Thus we see that those who claim the early church carried on the Judaic tradition of assembling on the last day of the week are grossly ignorant of what history actually sets forth, and are therefore not worthy of confidence.

[47-2]Oh, that people might come unto Him and find that rest. There is a cry in all hearts for that rest but the majority don't know the answer. So they try to still the cry by a religious process of keeping certain days or accepting denominational creeds and dogmas. But failing in that, many try drinking, carousing, and every physical excess, thinking that by worldly pleasures there can be some satisfaction. But in such there is no rest. They smoke and take pills to quiet their nerves. But there is no rest in earthly potions. They need Jesus. They need the heavenly remedy, the rest of the Spirit.

[47-3]Then the most of them go to church on Sunday. That is good but even there they have no idea of how to approach God and how to worship Him. Jesus

sagte daß wahre Anbetung war im Geist und in Wahrheit, Johannes 4:24. Aber welche Art der Anbetung kannst Du bekommen in einer Gemeinde [Kirche] die so wenig von Gott weiß daß sie einen Weihnachtsmann [Nikolaus] an Weihnachten aufstellten und Hasen an Ostern? Woher haben sie das bekommen? Sie bekamen es von den Heiden und machten es zu einem Teil [Bestandteil] von der Kirchlichen Doktrin\* [Lehre]. Aber wenn einer umkehrt zu dem Herrn und gefüllt ist mit dem Heiligen Geist ruht er von all diesen Dingen. Er hat eine Ruhe in seiner Seele. Er fängt wirklich an zu leben, und liebt Gott und betet Ihn an [verehrt Ihn].

[48-1]Nun laßt uns zurückkommen zu unserer Schriftstelle. Wir wissen was des Herrn Tag nicht ist. Wenn es nicht Samstag oder Sonntag ist, was ist es? Gut, laßt es uns so sagen [ausdrücken]. Heute ist sicherlich nicht des Herrn Tag. Dies ist des Menschens Tag. Es ist des Menschens Werk, des Menschens Arbeit, des Menschens Kirche [Gemeinde], des Menschens Idee von Anbetung [Verehrung], des Menschens alles, denn es ist des Menschens Welt (Kosmos). ABER DER TAG DES HERRN KOMMT. Ja, er wird. Es ist einfach daß zu dieser Zeit von der Offenbarung von Jesus Christus, Johannes hochgehoben wurde durch den Geist und transportiert durch den Geist zu diesem Großen Tag der kommt. Des Herrn Tag ist wenn die Tage des Menschen vorbei sind. Die Königreiche von dieser Welt werden dann die Königreiche von unserem Gott werden. Der Tag des Herrn ist wenn die Gerichte fallen, und nach diesem kommt das Tausendjährige Reich. Im Moment [gerade jetzt] tut die Welt mit dem Christen was sie tun will. Sie geben ihm alle Arten von üblen [schlechten] Namen, machen Spaß über ihn. Aber dort kommt dieser große und bedeutende [bemerkenswerte] Tag wenn sie wehklagen und heulen werden, denn das Lamm ist gekommen im Zorn um die Welt zu richten [Offenbarung 11:18]. Das ist wenn die Gerechten ihren Tag mit dem Herrn haben werden, denn die Gottlosen werden brennen und die Gerechten werden über ihre Asche in das Tausendjährige Reich laufen. Maleachi 4:3, "Und ihr werdet die Gesetzlosen zertreten, denn sie werden Asche sein unter euren Fußsohlen an dem Tage, da ich handle, spricht Jehova der Heerscharen."

### **DIE STIMME WIE EINE POSAUNE**

[48-2]Offenbarung 1:10, "... Und hörte hinter mir eine große Stimme, wie die einer Posaune." Johannes war im Geist, und als er war, sah er den großen und wunderbaren Tag des Herrn Jesus und all Seine

said that true worship was in Spirit and in truth, John 4:24. But what kind of worship can you get in a church that knows so little of God it puts up a Santa Claus at Christmas and bunnies at Easter? Where did they get that? They got it from the pagans and made it a part of the church doctrine. But when one turns to the Lord and is filled with the Holy Ghost he ceases from all such things. He has a rest in his soul. He really begins to live, and love God and worship Him.

[48-1]Now let's get back to our Scripture. We know what the Lord's Day is not. If it is not Saturday or Sunday, what is it? Well, let's put it this way. Today is certainly not the Lord's Day. This is man's day. It is man's doing, man's work, man's church, man's idea of worship, man's everything, for it is man's world (cosmos). BUT THE DAY OF THE LORD IS COMING. Yes, it is. It is just that at this time of the Revelation of Jesus Christ, John was taken up by the Spirit and transported by the Spirit to that Great Day that is coming. The Lord's Day is when the days of man are over. The kingdoms of this world will then become the kingdoms of our God. The day of the Lord is when the judgments fall, and after that comes the millennium. Right now the world does what it wants to do with the Christian. They call him all manner of evil names, making fun of him. But there is coming that great and notable day when they will wail and howl, for the Lamb is coming in wrath to judge the world. That is when the righteous will have their day with the Lord, for the wicked shall burn and the righteous will walk over their ashes into the millennium. Malachi 4:3, "And ye shall tread down the wicked for they shall be ashes under the soles of your feet in the day that I shall do this, saith the Lord of hosts."

### **THE VOICE LIKE A TRUMPET**

[48-2]Revelation 1:10, "... And heard behind me a great voice, as of a trumpet." John was in the Spirit, and when he was, he saw the great and wonderful day of the Lord Jesus and all His

heilige Kraft. Die Zukunft war im Begriff sich zu enthüllen [offenbaren, darlegen] denn Gott war im Begriff ihn zu lehren. Johannes sagte nicht es war eine Posaune. Es war wie eine Posaune. Nun wenn eine Posaune geblasen wird hat es eine gewisse Dringlichkeit [dringende Not, Druck]. Es ist wie der Herold [Vorbote], des Königs Botschafter, kommend zu den Menschen. Er bläst auf einer Posaune. Es ist ein dringender [eiliger] Ruf [Schrei]. Die Menschen versammeln sich um zu hören. (Israel wurde immer versammelt durch den Schall einer Posaune.) Etwas Wichtiges [bedeutendes] ist nahe [in Reichweite]. "Höre darauf." So diese Stimme hatte den gleichen dringlichen Aufruf [Appell] wie die Posaune hatte. Sie war klar und stark, alarmierend [erschreckend, bestürzend] und erweckend [Erweckung]. Oh, daß wir die Stimme von Gott hören mögen als eine Posaune dieses Tages, denn es ist die 'Evangeliums Posaune' hervor schallend das 'Wort der Prophetie' um uns gewahr [bewußt] von, und bereit für, das zu machen was über die Erde kommt.

### DER BEFEHL ZU SCHREIBEN

[49-1]Offenbarung 1:11, "Ich bin das Alpha und das Omega, der Erste und der Letzte; und Was du siehst, das schreibe in ein Buch und sende es zu den sieben Gemeinden welche in Asien sind: nach Ephesus\* und nach Smyrna\* und nach Pergamus\* und nach Thyatira\* und nach Sardes\* und nach Philadelphia\* und nach Laodicäa\*." Hier ist es. Der Erste und Letzte, das Alpha und Omega: das ist ALLES [DAS GANZE]. Der eine wahre Gott. Die Stimme und das Wort von Gott. Realität und Wahrheit ist nahe [in Reichweite]. Welch eine Sache es ist im Geist zu sein. My, in der Gegenwart von Gott zu sein und hören von Ihm... "Was du siehst, das schreibe in ein Buch und sende es zu den sieben Gemeinden." Die Stimme welche Sein Wort hervor schallte im Garten von Eden und auf dem Berg Sinai [2.Mo. 19,24,31,34], welche Stimme gleichfalls gehört wurde in der exzellenten Pracht [Glorie] von dem Berg der Verwandlung [Mt. 17; Lu. 9:28], schallte noch einmal hervor, und zu dieser Zeit zu den sieben Gemeinden mit einer kompletten und endgültigen [Finale, Schluß] Offenbarung von Jesus Christus.

[49-2]"Schreibe die Visionen, Johannes. Mache eine Aufzeichnung von ihnen für die Zeitalter welche kommen werden, denn sie sind die wahren [echten] Prophezeiungen welche geschehen MÜSSEN. Schreibe sie und sende sie hinaus, mache sie bekannt."

[49-3]Johannes erkannte diese Stimme. Oh, Du wirst diese Stimme erkennen wenn ER ruft wenn Du einer von Seinem Eigentum [von den

holy power. The future was about to unfold for God was about to teach him. John did not say it was a trumpet. It was like a trumpet. Now when a trumpet is blown it has an urgency about it. It is like the herald, the king's messenger, coming to the people. He blows on a trumpet. It is an urgent call. The people gather to listen. (Israel was always assembled by the sounding of a trumpet.) Something important is at hand. "Listen to it." So this voice had the same urgency of appeal as did the trumpet. Clear and strong it was, startling and awakening. Oh, that we might hear the voice of God as a trumpet this day, for it is the 'Gospel Trumpet' sounding forth the 'Word of Prophecy' to make us aware of, and prepared for, what is coming upon the earth.

### THE COMMAND TO WRITE

[49-1]Revelation 1:11, "Saying, I am Alpha and Omega, the First and the Last: and, What thou seest, write in a book, and send it unto the seven churches which are in Asia: unto Ephesus, and unto Smyrna, and unto Pergamos, and unto Thyatira, and unto Sardis, and unto Philadelphia, and unto Laodicea." Here it is. The First and Last, the Alpha and Omega: that's ALL of it. The one true God. The Voice and Word of God. Reality and truth is at hand. What a thing it is to be in the Spirit. My, to be in the presence of God and hear from Him... "What thou seest, write in a book, and send it to the seven churches." The voice that sounded forth His Word in the Garden of Eden and upon Mt. Sinai, which voice was also heard in the excellent glory of the Mount of Transfiguration, was once again sounding forth, and this time to the seven churches with a complete and final revelation of Jesus Christ.

[49-2]"Write the visions, John. Make a record of them for the ages which are to follow, for they are the true prophecies which *MUST* come to pass. Write them and send them out, making them known."

[49-3]John recognized that voice. Oh, you will recognize that voice when He calls if you are one of His own.

Seinen] bist.

## DIE GOLDENEN LEUCHTER\*

[49-4]Offenbarung 1:12, "Und ich wandte mich um, die Stimme zu sehen, welche mit mir redete, und als ich mich umgewandt hatte, sah ich sieben goldene Leuchter\*, "Johannes sagte nicht daß er sich umwandte um den einen zu sehen dessen Stimme er hörte, aber er wandte sich um um die Stimme zu sehen. Oh, ich mag das. Er wandte sich um um die Stimme zu sehen. Die Stimme und die Person sind ein und derselbe. Jesus ist das WORT. Johannes 1:1-3, "Im Anfang war das Wort, und das Wort war bei Gott, und das Wort war Gott. Dasselbe war im Anfang bei Gott. Alle Dinge sind durch dasselbe gemacht, und ohne dasselbe ist nichts gemacht, was gemacht ist." Wenn Du jemals dahin kommen kannst wirklich das Wort zu sehen dann wirst Du Jesus sehen.

[50-1]Als Johannes sich umwandte sah er sieben goldene Kerzenhalter [In den englischen Bibeln steht nicht Leuchter sondern Kerzenhalter]. Tatsächlich [eigentlich] waren es Lampenständer [Leuchter]. Und entsprechend zu Vers 20, sind sie die sieben Gemeinden: "die sieben Leuchter, die du gesehen hast, sind die sieben Gemeinden." Um die Gemeinden zu repräsentieren [darzustellen] können sie wohl kaum Kerzen sein. Eine Kerze brennt nur eine Weile und dann ist sie ausgebrannt. Sie stirbt. Dort wäre nichts mehr an ihr. Aber Lampenständer [Leuchter] besitzen eine dauerhafte [beständige] Eigenschaft [Natur, Qualität] die in Kerzen nicht gefunden wird.

[50-2]Wenn Du ein wunderbares [schönes] Bild bekommen möchtest von der Lampe, lies über sie in Sacharja 4:1-6, "Und der Engel, der mit mir redete, kam wieder und weckte mich wie einen Mann, der aus seinem Schläfe geweckt wird. Und er sprach zu mir: Was siehst du? Und ich sprach: Ich sehe, und siehe, ein Leuchter ganz von Gold, und sein Ölbehälter an seinem oberen Ende, und seine sieben Lampen an ihm, sieben, und sieben Gießröhren zu den Lampen, die an seinem oberen Ende sind; und zwei Olivenbäume neben demselben, einer zur Rechten des Ölbehälters und einer zu seiner Linken. Und ich hob an und sprach zu dem Engel, der mit mir redete, und sagte: Mein Herr, was sind diese? Und der Engel, der mit mir redete, antwortete und sprach zu mir: Weißt du nicht, was diese sind? Und ich sprach: Nein, mein Herr. Da antwortete er und sprach zu mir und sagte: Dies ist das Wort Jehovas an Serubbabel: Nicht durch Macht und nicht durch Kraft, sondern durch

## THE GOLDEN LAMPSTANDS

[49-4]Revelation 1:12, "And I turned to see the voice that spake with me. And being turned, I saw seven golden candlesticks." John does not say that he turned to see the one whose voice he heard, but he turned to see the voice. Oh, I like that. He turned to see the voice. The voice and the person are one and the same. Jesus is the WORD. John 1:1-3, "In the beginning was the Word, and the Word was with God, and the Word was God. The Same was in the beginning with God. All things were made by Him; and without Him was not any thing made that was made." If you can ever get to really see the Word you will be seeing Jesus.

[50-1]When John turned he saw seven golden candlesticks. Actually they were lampstands. And according to verse 20, they are the seven churches: "the seven candlesticks that thou sawest are the seven churches." To represent the churches they could hardly be candles. A candle burns but awhile and then is burned out. It dies. There would be no more to it. But lampstands possess a lasting quality not found in candles.

[50-2]If you want to get a beautiful picture of the lamp, read about it in Zechariah 4:1-6, "And the angel that talked with me came again, and waked me, as a man that is wakened out of his sleep. And said unto me, What seest thou? And I said, I have looked, and behold a candlestick all of gold, with a bowl upon the top of it, and his seven lamps thereon, and seven pipes to the seven lamps, which are upon the top thereof. And two olive trees by it, one upon the right side of the bowl, and the other upon the left side thereof. So I answered and spake to the angel that talked with me, saying, What are these, my Lord? Then the angel that talked with me answered and said unto me, Knowest thou not what these be? And I said, No, my Lord. Then he answered and spake unto me, saying, This is the Word of the Lord unto Zerubbabel, saying, Not by might, nor by power, but by

Meinen 'Geist', spricht Jehova der Heerscharen." Hier ist eine andere Lampe aus reinem Gold. Sie brennt strahlend denn sie hat viel vom Öl welches sie von den zwei Olivenbäumen bekommt, welche auf jeder Seite stehen. Die zwei Bäume repräsentieren das Alte und Neue Testament, und selbstverständlich typisiert das Öl den Heiligen Geist, Welcher alleine das Licht von Gott den Menschen geben kann. Der Engel der zu Sacharja sprach sagte soviel wie "dieses was du siehst bedeutet daß die Gemeinde [Kirche] nicht irgend etwas zustande bringen kann durch ihre eigene Macht [Gewalt] oder Kraft, sondern [aber] durch den Heiligen Geist."

[50-3]Nun untersuche diesen Leuchter\*. Du wirst erkennen daß er einen großen Ölbehälter hat, oder Reservoir [Sammelbecken], welches mittig [zentral] zu sieben Armen ist welche davon herauskommen. Dieser Ölbehälter ist gefüllt mit Olivenöl welches durch sieben Dochte fließt welche in den sieben Armen plaziert sind. Es ist *dasselbe* Öl das brennt und ein Licht macht am Ende von den sieben Röhren. Diese Licht ging niemals aus. Die Priester machten einfach weiter [dranbleiben, nur nicht aufgeben] Öl in den Ölbehälter hinein zu gießen.

[50-4]Die Lampe wurde in einer speziellen Weise angezündet. Erstens, der Priester nahm Feuer vom Heiligen Altar welcher ursprünglich angezündet wurde durch das Feuer von Gott. Er zündete an, zu allererst, die Lampe die über dem Ölbehälter plaziert war. Er zündete dann die zweite Lampe an von der Flamme der ersten Lampe. Die dritte Lampe empfing ihr Feuer von der zweiten Lampe, genauso empfing die vierte ihres von der dritten, und so weiter, bis alle die sieben Lampen brannten. Dieses Heilige Feuer vom Altar, weitergegeben von Lampe zu Lampe, ist ein wunderbarer Typ des Heiligen Geistes in den sieben Gemeinde Zeitaltern. Das ursprüngliche [originale] Ausgießen von Pfingsten (welches Ausgießen direkt von Jesus auf dem Gnadenstuhl kam) stattet Seine Gemeinde durch all die sieben Zeitalter aus, und tut vollkommen [perfekt] kund [darlegen] daß Jesus Christus ist derselbe gestern, und heute, und in Ewigkeit [Heb.13:8], der niemals sich verändernde Gott in Seinem Wesen und Seinen Wegen.

[51-1]In Johannes 15, sagt Jesus, "Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben." Er ist der Haupt Weinstock, dieser welcher herauskam von der original Wurzel von dem original Samen der das Leben in sich hat. Nun der Weinstock trägt keine Frucht; es sind die Reben die das tun. Nun beachte dieses: Du kannst einen Zitrusbaum nehmen so einen wie einen Orangenbaum, und pfpfrost [veredelst] einen Grapefruitzweig [Hauptast] in ihn hinein, einen Zitronenzweig, einen Tangelozweig\*, und andere

My 'Spirit', saith the Lord of Hosts." Here is another lamp of pure gold. It is burning brightly because it has plenty of oil which it is getting from the two olive trees, which stand on either side. The two trees represent the Old and New Testament, and of course the oil typifies the Holy Ghost, Who alone can give the light of God to the people. The angel who spoke to Zechariah was as much as saying "this what you see means that the church cannot accomplish anything by its own might or power, but by the Holy Ghost."

[50-3]Now examine this lampstand. You will notice that it has a large bowl, or reservoir, that is central to seven arms that come out of it. This bowl is filled with olive oil which flows through seven wicks which are placed in the seven arms. It is the *same* oil that burns and makes a light at the end of the seven pipes. This light never went out. The priests just kept pouring oil into the bowl.

[50-4]The lamp was lit in a special way. First, the priest took fire from the sacred altar which was originally lighted by the fire of God. He lit, first of all, the lamp that was sitting on top of the bowl. He then lit the second lamp from the flame of the first lamp. The third lamp received its fire from the second lamp, as did the fourth receive its from the third, and so on, until all the seven lamps were burning. This holy fire from the altar, being passed from lamp to lamp, is a wonderful type of the Holy Spirit in the seven Church Ages. The original outpouring of Pentecost (which outpouring came direct from Jesus on the Mercy Seat) is enduing His Church through all the seven ages, and showing forth perfectly that Jesus Christ is the same yesterday, and today, and forever, the never changing God in His essence and His ways.

[51-1]In John 15, Jesus said, "I am the Vine, ye are the branches." He is the main Vine, that which comes out of the original root from the original seed that has the life in it. Now the vine does not bear fruit; it is the branches that do that. Now watch this: You can take a citrus tree such as an orange tree, and graft into it a grapefruit limb, a lemon limb, a tangelo limb, and other



Arten von dieser Variante, und alle diese Zweige [Hauptäste] werden wachsen. Aber diese eingepfropften Zweige [Hauptäste] werden nicht Orangen tragen. Nein mein Herr [nichts da mein Freund]. Der Zitronenzweig [Hauptast] wird Zitronen tragen, und der Grapefruitzweig wird Grapefruit tragen und so weiter. Dennoch werden diese Zweige gedeihen [blühen] durch das Leben in dem Baum. Aber wenn dieser Baum jemals einen anderen Zweig aus sich selbst hervorbringt wird es ein Orangenweig sein und Orangen tragen. Warum? Weil das Leben in dem Zweig und das Leben in dem Stamm identisch ist wohingegen es mit den eingepfropften Zweigen nicht so war. Diese eingepfropften Zweige hatten ihre Ursprünge in anderen Arten von Leben von anderen Bäumen, von anderen Wurzeln, von anderen Samen. Oh, sie werden Früchte tragen in Ordnung, aber sie werden keine Orangen tragen [Mt. 7:14-20]. Sie können nicht denn sie sind nicht das Original.

[51-2]Das ist die Art und Weise wie die Gemeinde ist. Der Weinstock wurde gespalten und Zweige wurden hinein gepfropft. Sie pfpfropften Baptistenzweige\* hinein, Methodistenzweige\*, presbyterianische\* Zweige, und Pfingstzweige\*. Und diese Zweige tragen baptistische\*, methodistische\*, pfingstlerische\*, und presbyterianische\* Früchte. (Denominationale\* Samen von welchem sie ihre Früchte produzieren. [Mt. 7:14-20]) Aber wenn der Weinstock jemals einen anderen Zweig [Rebe] aus sich selbst hervorbringt, dieser Zweig [Rebe] wird exakt wie der Weinstock selbst sein. Es wird die gleiche Art von einer Rebe sein die hervorgebracht wurde an Pfingsten. Sie wird in Zungen sprechen, prophezeien, und hat die Kraft [Macht, Stärke, Vermögen] und Zeichen des auferstandenen Jesus Christus in sich. Warum? Weil sie auf den natürlichen Quellen [Bodenschätzen, Naturreichtümern] von dem Weinstock selbst gedeiht. Du siehst, es wurde nicht hinein gepfropft in den Weinstock; es wurde GEBOREN in dem Weinstock. Wenn diese anderen Zweige [Reben] hinein gepfropft wurden, alles was sie tun konnten war ihre eigene Frucht zu tragen denn sie waren nicht geboren von diesem Weinstock. Sie wußten nichts über dieses originale Leben und originale Frucht. Sie können nicht wissen denn sie waren nicht davon geboren. Aber wenn sie davon geboren wurden, das selbe Leben das in dem original Baumstamm [(Wort) Stamm] (Jesus) war wäre durch sie gekommen und manifestiert\* durch sie. Johannes 14:12, "Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Wer an Mich glaubt, der wird auch die Werke tun, die ich tue, und wird größere als diese tun, weil ich zu Meinem Vater gehe."

[52-1]Denominationen\* welche von Menschen regiert sind können nicht von Gott geboren sein; denn es ist der Geist, NICHT

kinds of that variety, and all those limbs will grow. But those grafted limbs will not bear oranges. No sir. The lemon limb will bear lemons, and the grapefruit limb will bear grapefruit and so on. Yet those limbs will be thriving off the life in the tree. But if that tree ever puts forth another branch of itself it will be an orange branch and bear oranges. Why? Because the life in the limb and the life in the trunk are identical whereas it wasn't so with the grafted limbs. Those grafted branches had their sources in other kinds of life from other trees, from other roots, from other seeds. Oh, they will bear fruit all right, but they won't bear oranges. They cannot because they are not the original.

[51-2]That's the way the church is. The vine has been split and limbs have been grafted in. They have grafted in Baptist limbs, Methodist limbs, Presbyterian limbs, and Pentecostal limbs. And those limbs are bearing Baptist, Methodist, Pentecostal, and Presbyterian fruit. (Denominational seeds from which they produce their fruit.) But if the vine ever brings forth another branch of itself, that branch will be exactly like the vine itself. It will be the same kind of a branch that was brought forth at Pentecost. It will speak in tongues, prophesy, and have the power and signs of the resurrected Jesus Christ in it. Why? Because it's thriving on the natural resources of the vine itself. You see, it wasn't grafted into the vine; it was BORN in the vine. When those other branches were grafted in, all they could do was bear their own fruit for they were not born of that vine. They don't know about that original life and original fruit. They cannot know for they were not born of it. But if they had been born of it, that same life that was in the original stem (Jesus) would have come through them and manifested through them. John 14:12, "Verily, verily, I say unto you, He that believeth on Me, the works that I do shall he do also; and greater works than these shall he do; because I go unto My Father."

[52-1]Denominations which are man directed cannot be born of God; for it is the Spirit, NOT

MENSCHEN, der Leben gibt.

[52-2]Wie begeisternd [packend, hinreißend] es ist nachzudenken über diese sieben Lampen Leben und Licht ziehend von den Quellen [Bodenschätzen, Naturreichtümern] von diesem Hauptölgefäß weil sie ihre Dochte darin eingetaucht hatten. Jeder Gemeindezeitalterbotschafter ist hier bildlich dargestellt. Sein Leben ist im Feuer mit dem Heiligen Geist. Sein Docht (Leben) wurde eingetaucht [untergetaucht, eingebettet] in Christus. Durch diesen Docht zieht er das eigentliche [außerordentliche] Leben von Christus, und dadurch gibt er Licht aus an die Gemeinde. Welche Art von einem Licht gibt er? Genau das gleiche Licht das in der ersten Lampe war die angezündet wurde. Und direkt vom Anfang der Zeitalter bis zur gegenwärtigen Zeit des letzten Tag Botschafters ist das gleiche Leben und das gleiche Licht manifestiert\* durch ein Leben das verborgen ist mit Christus in Gott [Kol. 3:3].

[52-3]Wir können nicht nur so von den Botschaftern sprechen, sondern jeder wahre [echte] Gläubige ist hier anschaulich dargestellt. Sie ziehen alle von derselben Quelle. Sie wurden alle in dasselbe Ölgefäß eingetaucht. Sie sind sich selbst tot und ihre Leben sind verborgen mit Christus in Gott [Kol. 3:3]. Sie sind hinein versiegelt durch den Heiligen Geist. Epheser 4:30, "Und betrübet nicht den Heiligen Geist Gottes, durch welchen ihr versiegelt worden seid auf den Tag der Erlösung." Kein Mensch kann sie aus Seiner Hand reißen. In Ihren Leben kann nicht herumgepfuscht werden [einmischen, sich zu schaffen machen]. Das sichtbare Leben brennt und scheint, Licht und Manifestationen\* des Heiligen Geistes gebend. Das innere, unsichtbare Leben ist verborgen in Gott und ernährt [gefüttert] durch das Wort des Herrn. Satan kann sie nicht antasten. Nicht einmal Tod kann sie antasten, denn Tod hat seinen Stachel verloren; das Grab hat seinen Sieg verloren [1.Kor. 15:54-55]. Dank sei Gott, sie haben diesen Sieg in und durch den Herrn Jesus Christus. Amen und amen.

### NICHT LÄNGER DER PRIESTER

[52-4]Offenbarung 1:13, "Und inmitten der sieben Leuchter Einen gleich dem Sohne des Menschen, angetan mit einem bis zu den Füßen reichenden Gewande, und an der Brust umgürtet mit einem goldenen Gürtel;"

[53-1]Dort stand Er, Einer gleich dem Sohn des Menschen. Wie das Juwel verziert [ausgeschmückt] wird durch das Einfassen des Ringes [Befestigen im Ring], so ist Er verherrlicht in der Mitte der Gemeinden. Es ist des

MAN, that gives life.

[52-2]How thrilling it is to think of those seven lamps drawing life and light from the resources of that main bowl because they had their wicks dipped therein. Each church age messenger is depicted here. His life is on fire with the Holy Ghost. His wick (life) has been immersed in Christ. Through that wick he is drawing the very life of Christ, and by it gives out light to the church. What kind of a light is he giving? The very same light that was in the first lamp that was lit. And right on down the ages to the present time of the last day messenger the same life and the same light is manifested by a life that is hid with Christ in God.

[52-3]Not only can we speak thus of the messengers, but every true believer is dramatically depicted here. They are all drawing from the same source. They have all been dipped into the same bowl. They are dead to themselves and their lives are hid with Christ in God. They are sealed in by the Holy Ghost. Ephesians 4:30, "And grieve not the Holy Spirit of God, whereby ye are sealed unto the day of redemption." No man can pluck them out of His hand. Their lives cannot be tampered with. The visible life is burning and shining, giving light and manifestations of the Holy Ghost. The inner, invisible life is hidden in God and fed by the Lord's Word. Satan cannot touch them. Not even death can touch them, for death has lost its sting; the grave has lost its victory. Thanks be unto God, they have this victory in and through the Lord Jesus Christ. Amen and amen.

### NO LONGER THE PRIEST

[52-4] Revelation 1:13, "And in the midst of the seven candlesticks One like unto the Son of Man, clothed with a garment down to the foot, and girt about the paps with a golden girdle."

[53-1]There He stands, One like unto the Son of Man. As the jewel is beautified by the mounting of the ring, so He is glorified in the midst of the churches. It is the

Herrn's Tag; denn Johannes sah Ihn stehend, nicht als ein Priester, sondern als der kommende Richter. Der goldene Gürtel ist nicht länger um die Hüfte gegürtet wo der Priester ihn tragen muß während er Gott dient im Allerheiligsten, sondern er ist jetzt um Seine Schultern, denn Er ist jetzt nicht der Priester sondern der RICHTER. Nun ist Johannes 5:22 geschehen, "Denn der Vater richtet niemand; sondern alles Gericht hat er dem Sohn gegeben," Sein Dienst wurde geleistet. Das Priestertum ist vorbei. Die Tage der Prophetie [Weissagung] sind beendet. Er stand gegürtet als der RICHTER.

### DIE SIEBENFACHE HERRLICHKEIT VON SEINER PERSON

[53-2]Offenbarung 1:14 -16, "Sein Haupt aber und Seine Haare waren weiß, wie weiße Wolle, wie Schnee, und Seine Augen wie eine Feuerflamme, und Seine Füße gleich schimmerndes Erz, als glühten sie im Ofen, und Seine Stimme wie das Rauschen vieler Wasser; und Er hatte in Seiner rechten Hand sieben Sterne, und aus Seinem Munde ging hervor ein scharfes, zweischneidiges Schwert, und Sein Angesicht war, wie die Sonne leuchtet in ihrer Kraft."

[53-3]Wie tief bewegend und inspirierend war das Erscheinen von Jesus für Johannes, welcher im Exil\* war um des Wortes Willen, und siehe, das Lebendige WORT stand nun vor ihm. Welch eine erleuchtende Vision, denn jedes geschilderte [beschriebene] Attribut [Eigenschaft, Merkmal] hat eine Bedeutung [Wichtigkeit]. Welch eine Offenbarung von Seinem glorreichen [ruhmreichen, herrlichen, prächtigen, wunderbarem] Wesen.

[53-4]1. *Sein Haar so Weiß wie Schnee*

Zuerst bemerkte und erwähnte Johannes die Weiße von Seinen Haaren. Sie waren Weiß, und so glänzend [hell, leuchtend, strahlend] wie Schnee. Dies war nicht wegen Seines Alters. Oh, nein. Das glänzende [leuchtende, glitzernde] weiße Haar bedeutet nicht Alter sondern [aber] Erfahrung, Reife, und Weisheit. Der Ewige Eine altert nicht. Was ist Zeit für Gott? Zeit bedeutet wenig für Gott, aber Weisheit bedeutet viel. Es ist wie wo Salomo Gott um Weisheit bat um die Menschen von Israel zu *richten* [2.Chronika 1:7...]. Nun kommt Er, der Richter der ganzen Erde [1.Mo. 18:25]. Er wird gekrönt werden mit Weisheit. Das ist was das weiße und glitzernde Haar bedeutet. Betrachte dieses in Daniel 7:9-14, "Ich schaute, bis Throne aufgestellt wurden und ein Alter an Tagen sich setzte: Sein Gewand war weiß wie Schnee, und das Haar Seines Hauptes wie reine Wolle; Sein Thron Feuerflammen, dessen Räder ein loderndes Feuer. Ein Strom von Feuer floß und ging von Ihm aus; tausend mal Tausende

Lord's Day; for John sees Him standing, not as a priest, but as the coming Judge. The golden girdle is no longer girt around the waist where the priest must wear it as he ministers to God in the Holiest Place, but it is now around His shoulders, for He is not now the priest but the JUDGE. Now has John 5:22 come to pass, "For the Father judgeth no man, but hath committed all judgment unto the Son." His service has been rendered. The priesthood is over. The days of the prophecy are finished. He stands girded as the JUDGE.

### THE SEVENFOLD GLORY OF HIS PERSON

[53-2]Revelation 1:14-16, "His head and His hairs were white like wool, as white as snow; and His eyes were as a flame of fire. And His feet like unto fine brass, as if they burned in a furnace; and His voice as the sound of many waters. And He had in His right hand seven stars: and out of His mouth went a sharp twoedged sword: and His countenance was as the sun shineth in his strength."

[53-3]How deeply moving and inspiring was the appearing of Jesus to John, who was in exile for the cause of the Word, and behold, the Living WORD now stands before him. What an illuminating vision, for every descriptive attribute has a significance. What a revelation of His glorious Being.

[53-4]1. *His Hair as White as Snow*

John first notices and mentions the whiteness of His hair. It was white, and as bright as snow. This was not because of His age. Oh, no. The brilliantly white hair does not signify age but experience, maturity, and wisdom. The Eternal One does not age. What is time to God? Time means little to God, but wisdom means much. It is as when Solomon called to God for wisdom to *judge* the people of Israel. Now He is coming, the Judge of all the earth. He will be crowned with wisdom. That is what the white and glistening hair signifies. See this in Daniel 7:9-14, "I beheld till the thrones were cast down, and the Ancient of Days did sit, Whose garment was white as snow, and the hair of His head like the pure wool: His throne was like the fiery flame, and His wheels as burning fire. A fiery stream issued and came forth from before Him: thousand thousands

dienten Ihm, und zehntausend mal Zehntausende standen vor Ihm. Das Gericht setzte sich, und Bücher wurden aufgetan. Dann schaute ich wegen der Stimme der großen Worte, welche das Horn redete: ich schaute, bis das Tier getötet, und sein Leib zerstört und dem Brande des Feuers übergeben wurde. Und was die übrigen Tiere betrifft: ihre Herrschaft wurde weggenommen, aber Verlängerung des Lebens ward ihnen gegeben bis auf Zeit und Stunde. Ich schaute in Gesichtern der Nacht: und siehe, mit den Wolken des Himmels kam Einer wie eines Menschen Sohn; und Er kam zu dem Alten an Tagen und wurde vor Denselben gebracht. Und Ihm wurde Herrschaft und Herrlichkeit und Königtum gegeben, daß Ihm alle Völker, Stämme und Zungen dienen sollten; Seine Herrschaft ist eine ewige Herrschaft, die nicht vergehen, und Sein Königtum ein solches, das nie zerstört werden wird.“ Dort ist es. Daniel sah Ihn mit diesem weißen Haar. Er war der Richter die Bücher öffnend und aus ihnen heraus richtend. Daniel sah Ihn kommen in Wolken. Das ist exakt [genau] was Johannes sah. Sie sahen Ihn beide exakt [genau] gleich. Sie sahen den Richter mit Seinem Gerichtsgürtel über Seinen Schultern, stehend rein und heilig, voll von Weisheit, völlig qualifiziert [geeignet, befähigt, berechtigt] um die Welt in Rechtschaffenheit zu richten. Halleluja.

[54-1]Selbst die Welt versteht diese Symbolik, denn in altertümlichen Zeiten würde der Richter erscheinen und Gericht einberufen, gekleidet in einer weißen Perücke und einer langen Robe die seine vollständige [vollkommene] Autorität [Amtsgewalt] zu verstehen gibt [bedeutet] (Kopf bis Fuß Robe) um Recht zuzumessen.

#### [54-2]2. *Seine Augen wie Feuer*

Denke daran. Diese Augen welche einst getrübt waren mit Tränen von Sorge [Kummer] und Mitleid. Diese Augen welche mit Mitgefühl [Mitleid] weinten an dem Grab von Lazarus. Diese Augen welche das Böse von den Mördern welche Ihn an ein Kreuz hängten nicht sah sondern in Sorge [Kummer] rief, “Vater vergib ihnen.” [Lu. 23:34] Nun sind diese Augen eine Feuerflamme, die Augen des Richters Welcher denen vergelten wird die Ihn verwarfen [zurückwiesen, nicht annahmen, verschmähten, Bitte abschlugen].

[54-3]Von all den menschlichen Emotionen [Gemütsbewegungen] die Er am meisten manifestierte\* als Er erschien als der Sohn des Menschen war diese eine, Er weinte häufig [Lu. 19:41, Heb. 5:7, Joh. 11:35]. Doch hinter diesem Weinen und Sorgen [Kummer] dort war immer noch Gott.

[54-4]Die gleichen Augen sahen Visionen. Sie schauten tief in [hinein, ins Innere] die Herzen von Menschen und las ihre besonderen Gedanken und wußte [Mt. 9:4] alle ihre verschiedenen [mannigfaltigen, wechselhaften] Wege.

ministered unto Him, and ten thousand times ten thousand stood before Him: the Judgment was set, and the books were opened. I beheld then because of the voice of the great words which the horn spake: I beheld even till the beast was slain, and his body destroyed, and given to the burning flame. As concerning the rest of the beasts, they had their dominion taken away: yet their lives were prolonged for a season and time. I saw in the night visions, and, behold, One like the Son of Man came with the clouds of heaven, and came to the Ancient of Days, and they brought Him near before Him. And there was given Him dominion, and glory, and a kingdom, that all people, nations, and languages, should serve Him: His dominion is an everlasting dominion, which shall not pass away, and His kingdom that which shall not be destroyed.” There it is. Daniel saw Him with that white hair. He was the Judge opening the books and judging out of them. Daniel saw Him coming in clouds. That is exactly what John saw. They both saw Him exactly the same. They saw the Judge with His judgment girdle over His shoulders, standing pure and holy, full of wisdom, fully qualified to judge the world in righteousness. Hallelujah.

[54-1]Even the world understands this symbology, for in ancient times the judge would appear and convene court, dressed in a white wig and a long robe that signified his complete authority (head to foot robe) to mete out justice.

#### [54-2]2. *His Eyes as Fire*

Think of it. Those eyes that were once dimmed with tears of sorrow and pity. Those eyes that wept with compassion at the grave of Lazarus. Those eyes that saw not the evil of the murderers who hanged Him on a cross but in sorrow cried, "Father forgive them." Now those eyes are a flame of fire, the eyes of the Judge Who will recompence those who rejected Him.

[54-3]Of all the human emotions He manifested the most when He appeared as the Son of Man was this one, He wept often. Yet behind that weeping and that sorrow there was still God.

[54-4]Those same eyes saw visions. They looked deep within the hearts of men and read their very thoughts and knew all their various ways.

Aufflammend [(wütend) auffahrend] aus fleischlichen Augen war Gott, Welcher rief [schrie] zu denen welche Ihn nicht kannten als was Er war, "... wenn ihr nicht glauben werdet, daß ich Er bin, so werdet ihr in euren Sünden sterben." Johannes 8:24. "Wenn ich nicht die Werke meines Vaters tue, so glaubet Mir nicht; wenn ich sie aber tue (die Werke Meines Vaters), wenn ihr auch Mir nicht glaubet, so glaubet den Werken..." Johannes 10:37,38. Wie Jeremia ehemals [vor alters], Er war der weinende Prophet, denn Menschen empfangen nicht das Wort von Gott und stießen die Offenbarung zur Seite.

[55-1] Diese feurig flammenden Augen von dem Richter zeichnen selbst [gerade] jetzt die Leben von allem Fleisch auf. Durchlaufen die ganze Erde [2.Chronika 16:9, Sacharja 4:10], da ist nichts das Er nicht weiß. Er kannte die Wünsche [Verlangen, Begehren] von dem Herzen und was jeder einzelne beabsichtigte zu tun. Dort ist nichts verborgen [verdeckt] das nicht aufgedeckt werden wird [Mt. 10:24, Lu. 12:2], denn alle Dinge sind bloß [nackt] vor Ihm mit Welchem wir es zu tun haben [Heb. 4:13]. Denke daran, Er weiß auch [selbst] jetzt was Du denkst.

[55-2] Ja, dort stand Er als Richter mit flammenden Augen um Recht [das Urteil] zuzumessen. Der Tag der Gnade ist vorbei. Oh, daß Menschen bereuen möchten und Sein Angesicht in Rechtschaffenheit suchen während dort [immer] noch Zeit ist. Daß sie Seine Brust ihr Kopfkissen machen möchten bevor die Welt im Feuer verschmilzt.

### [55-3] 3. *Die Füße aus Erz*

"Und Seine Füße wie schimmerndes Erz, als glühten sie im Ofen." Erz ist bekannt für seine außerordentliche Härte. Dort ist nichts das bekannt ist das es sich gefallen läßt sich beizumischen. Aber dieses Erz das Seine Füße beschreibt ist noch außergewöhnlicher denn in diesem hat es den Test von dem feurigen Ofen bestanden, ein Test den nicht ein anderer durchgegangen ist. Und das ist exakt richtig. Denn Erz bedeutet Göttliches Gericht: ein Gericht das Gott verordnete und geschehen [passieren] ließ. Johannes 3:14-19, "Und gleichwie Moses in der Wüste die Schlange erhöhte, also muß der Sohn des Menschen erhöht werden, auf daß jeder, der an Ihn glaubt, nicht verloren gehe, sondern ewiges Leben habe. Denn also hat Gott die Welt geliebt, daß Er Seinen eingeborenen Sohn gab, auf daß jeder, der an Ihn glaubt, nicht verloren gehe, sondern ewiges Leben habe. Denn Gott hat Seinen Sohn nicht in die Welt gesandt, auf daß Er die Welt richte, sondern auf daß die Welt durch Ihn errettet werde. Wer an Ihn glaubt, wird nicht gerichtet; wer aber nicht glaubt, ist schon gerichtet, weil er nicht geglaubt hat an den Namen des eingeborenen Sohnes Gottes.

Blazing out of mortal eyes was God, Who cried to those who knew Him not for what He was, "... If ye believe not that I am He, ye shall die in your sins." John 8:24. "If I do not the works of My Father, believe Me not. But if I do (the works of My Father), though ye believe not Me, believe the works..." John 10:37,38. Like Jeremiah of old, He was the weeping prophet, for men received not the Word of God and thrust aside the revelation.

[55-1] Those fiery flaming eyes of the Judge are even now recording the lives of all flesh. Running to and fro throughout the earth, there is nothing He does not know. He knows the desires of the heart and what each one intends to do. There is nothing hidden that shall not be revealed, for all things are naked before Him with Whom we have to do. Think of it, He knows even now what you are thinking.

[55-2] Yes, there He stands as Judge with flaming eyes to mete out judgment. The day of mercy is over. Oh, that men might repent and seek His face in righteousness while there is yet time. That they might make His bosom their pillow ere the world dissolves in fire.

### [55-3] 3. *The Feet of Brass*

"And His feet like unto fine brass, as if they burned in a furnace." Brass is noted for its remarkable hardness. There is nothing that is known that you can put with it to temper it. But this brass that describes His feet is more remarkable yet in that it has stood the test of the fiery furnace, a test that no other one has gone through. And that is exactly right. For brass signifies Divine Judgment: a judgment that God decreed and brought to pass. John 3:14-19, "And as Moses lifted up the serpent in the wilderness, even so must the Son of Man be lifted up: That whosoever believeth in Him should not perish, but have eternal life. For God so loved the world, that He gave His only begotten Son, that whosoever believeth in Him should not perish, but have everlasting life. For God sent not His Son into the world to condemn the world; but that the world through Him might be saved. He that believeth on Him is not condemned: but he that believeth not is condemned already, because he hath not believed in the Name of the only begotten Son of God.

Dies aber ist das Gericht, daß das Licht in die Welt gekommen ist, und die Menschen haben die Finsternis mehr geliebt als das Licht, denn ihre Werke waren böse.“ Numeri <sup>[4.Mose]</sup> 21:8-9, “Und Jehova sprach zu Mose: Mache dir eine feurige Schlange und tue sie auf eine Stange; und es wird geschehen, jeder, der gebissen ist und sie ansieht, der wird am Leben bleiben. Und Mose machte eine Schlange von Erz und tat sie auf die Stange; und es geschah, wenn eine Schlange jemand gebissen hatte, und er schaute auf zu der ehernen Schlange, so blieb er am Leben.“ Israel hatte gesündigt. Sünde mußte gerichtet werden. So befahl Gott Mose eine eherne Schlange auf eine Stange zu tun, und der welcher schaute war gerettet von der Strafe von seiner Sünde.

[56-1]Die eherne Schlange auf der Stange symbolisierte Sünde von dem Garten von Eden, wo die Schlange Eva verführte <sup>[betörte]</sup>, sie veranlaßte zu sündigen. Erz spricht von Gericht, wie man sieht in dem ehernen Altar wo der Strafe für Sünde begegnet wurde in dem Opfer auf dem Altar. Als Gott Israel richtete für ihre Sünden in den Tagen von Elia, hielt Er den Regen zurück und die feurigen Himmel wurden wie Erz. Nun in dieser Illustration <sup>[Veranschaulichung, Beispiel]</sup> sehen wir daß die Schlange auf der Stange schon <sup>[bereits]</sup> gerichtete Sünde repräsentiert, denn sie ist aus Erz gemacht, zeigend daß göttliches Gericht bereits auf Sünde gefallen war. Dann wer immer auf die Schlange auf der Stange schaute, die Signifikanz <sup>[tiefe Bedeutung, Wichtigkeit]</sup> davon akzeptierend, war geheilt, denn das war das Werk oder Erlösung vom Herrn.

[56-2]Die Schlange auf der Stange ist ein Typ von dem wozu Jesus in die Erde herein kam um es zu vollenden <sup>[zu Ende zu führen]</sup>. Er wurde Fleisch um die Urteile Gottes für Sünde auf Sich Selbst zu nehmen. Das Fundament des Opferaltars war solides <sup>[massives, festes]</sup> Erz, das Lamm typisierend <sup>[versinnbildlichend]</sup> geschlachtet von vor der Grundlegung der Welt. Das Gerichtsurteil war bereits zu Ihm durchgedrungen als dort noch keine Sünder waren. Erlösung <sup>[Rettung, Heil]</sup> ist vollkommen <sup>[ganz]</sup> von dem Herrn, Er trat die Kelter des Weines des Grimmes des Zornes Gottes alleine <sup>[Off. 19:15]</sup>. Seine Kleider waren Karmesin <sup>[rot]</sup> gefärbt mit Seinem eigenen Blut. Der feurige Ofen des gerechten Gerichts und Zornes Gottes war Sein Teil. Er litt, der Gerechte für die Ungerechten <sup>[1.Pe. 3:18]</sup>. “Du bist würdig, oh Lamm Gottes, denn Du hast uns erlöst <sup>[zurück erkauff]</sup> durch Dein eigenes Blut.” <sup>[Off. 5:9]</sup> Er war verwundet um unserer Übertretungen willen, Er war zerschlagen um unserer Missetaten <sup>[Übertretungen]</sup> willen. Die Strafe zu unserem Frieden lag auf Ihm, und durch Seine Striemen sind wir geheilt <sup>[Jes. 53:5]</sup>. Der Herr hat auf Ihn die Missetaten <sup>[Übertretungen]</sup> von uns allen gelegt. Er litt wie kein

And this is the condemnation, that light is come into the world, and men loved darkness rather than light, because their deeds were evil.“ Numbers 21:8, 9, “And the Lord said unto Moses, Make thee a fiery serpent, and set it upon a pole: and it shall come to pass, that everyone that is bitten, when he looketh upon it, shall live. And Moses made a serpent of brass, and put it upon a pole, and it came to pass, that if a serpent had bitten any man, when he beheld the serpent of brass, he lived.“ Israel had sinned. Sin had to be judged. So God commanded Moses to place a brazen serpent on a pole, and he who looked was saved from the penalty of his sin.

[56-1]The brazen serpent on the pole symbolized sin from the Garden of Eden, where the serpent beguiled Eve, causing her to sin. Brass speaks of judgment, as is seen in the brazen altar where the penalty for sin was met in the sacrifice upon the altar. When God judged Israel for her sins in the days of Elijah, He withheld the rain and the fiery heavens became as brass. Now in this illustration we see that the serpent upon the pole represents sin already judged, for it is made of brass, showing Divine judgment had already fallen upon sin. Then whoever looked at the serpent on the pole, accepting the significance of it, was made whole, for this was the work or salvation of the Lord.

[56-2]The serpent on the pole is a type of what Jesus came into the earth to accomplish. He was made flesh in order to take upon Himself the judgments of God for sin. The foundation of the altar of sacrifice was solid brass, typifying the Lamb slain from before the foundation of the world. Judgment had already passed upon Him when as yet there were no sinners. Salvation being entirely of the Lord, He trod the wine press of the fierceness of the wrath of God alone. His vestures were dyed crimson with His own blood. The fiery furnace of the just judgment and wrath of God was His portion. He suffered, the just for the unjust. “Thou art worthy, O Lamb of God, for Thou hast redeemed us by Thine own blood.” “He was wounded for our transgressions, He was bruised for our iniquity, the chastisement of our peace was upon Him, and by His stripes we are healed.” The Lord hath laid upon Him the iniquity of us all. He suffered as no

Mensch jemals gelitten hat. Auch vor dem Kreuz hat Er große Tropfen von Schweiß wie Blut von Seinem Leib vergossen als in den angespannten Qualen von dem bevorstehenden Urteil Gottes sich das Blut in Seinen Venen trennte [zerriß]. Lukas 22:44, "Und als Er in ringendem Kampfe [Todeskampf] war, betete Er heftiger. Es wurde aber Sein Schweiß wie große Blutstropfen, die auf die Erde herabfielen."

[56-3]Aber eines Tages werden diese Füße aus Erz auf der Erde stehen. Und der Richter von der ganzen Erde soll Er sein, und mit Unparteilichkeit [Gerechtigkeit] und Perfektion [Vollkommenheit, Vollendung] wird Er die Menschheit richten. Und dort wird kein Ausweichen [Entkommen, Umgehen, Entziehen] vor diesem Gericht sein. Kein Abbiegen [Wenden] von dieser Gerechtigkeit. Dort wird kein mäßigen [mildern] von diesem sein. Er der ungerecht ist wird weiterhin ungerecht sein; er der unrein ist wird weiterhin unrein sein. Der Unveränderliche Eine wird dann nicht verändern, denn Er hat niemals und wird niemals. Diese Füße von Erz werden den Feind zertreten. Sie werden den Antichrist zerstören [vernichten], das Tier und das Bild [Off. 13-16,19-20] und alles das schmutzig [übel, abscheulich] ist in Seinen Augen. Er wird die Gemeindegemeinschaften zerstören die Seinen Namen nur dazu benutzt haben um dessen Glanz [Brillanz] anzustecken [zu verderben, zu korrumpieren, (bestechlich, käuflich)] und zertritt sie zusammen mit dem Antichristen. All die Gottlosen, die Atheisten\*, die Agnostiker, die Modernisten\*, die Liberalen\*, werden alle dort sein. Tod, Hölle, und das Grab wird dort sein. Ja sie werden. Denn wenn Er kommt, werden die Bücher geöffnet werden. Das ist wenn selbst [sogar] die lauwarmer Gemeinde und die fünf törichten Jungfrauen erscheinen werden. Er wird die Schafe von den Böcken trennen [scheiden] [Mt. 25:32]. Wenn Er kommt wird Er das Königreich übernehmen, denn es ist Seines, und mit Ihm werden die Tausende mal Zehntausende sein, Seine Braut, welche kommt um Ihm zu dienen. Glorie [Herrlichkeit, Ruhm, Ehre]! Oh, es ist jetzt oder nie. Tut Buße bevor es zu spät ist. Wacht auf inmitten [unter] der Toten und sucht Gott um gefüllt zu werden mit Seinem Geist oder Du wirst ewiges Leben verfehlen [verpassen]. Tu es jetzt während dort Zeit ist.

[57-1]4. *Seine Stimme War wie das Rauschen Vieler Wasser*

Nun was repräsentieren [verkörpern, vertreten, darstellen] diese Wasser? Höre es in Offenbarung 17:15, "... die Wasser, die du gesehen hast, ... sind Völker, und Völkerscharen, und Nationen, und Sprachen." Seine Stimme war wie der Klang von sprechenden Völkerscharen. Was ist es? Es ist das Gericht. Denn dies sind die Stimmen von den Völkerscharen von Zeugen, welche durch den Heiligen Geist durch all

man had ever suffered. Even before the cross He had shed great drops of sweat like blood from His body as in the intense agony of the ordeal ahead the very blood separated in His veins. Luke 22:44, "And being in an agony He prayed more earnestly and His sweat was as it were great drops of blood falling down to the ground."

[56-3]But some day those feet of brass will stand upon the earth. And the Judge of all the earth He shall be, and with equity and perfection will He judge mankind. And there will be no evading that judgment. No turning of that justice. There will be no tempering of it. He that is unjust will be unjust still; he that is filthy will be filthy still. The Unchanging One will not change then, for He never has and never will. Those feet of brass will crush the enemy. They will destroy the antichrist, the beast and the image and all that is vile in His sight. He will destroy the church systems that have taken His Name only to corrupt its brilliance and crush them along with the antichrist. All the wicked, the atheists, the agnostics, the modernists, the liberals, will all be there. Death, hell, and the grave will be there. Yes they will. For when He comes, the books will be opened. That is when even the lukewarm church and the five foolish virgins will appear. He will separate the sheep from the goats. When He comes He will take over the kingdom, for it is His, and with Him will be the thousands times ten thousands, His Bride, who come to minister to Him. Glory! Oh, it is now or never. Repent before it is too late. Wake up from amongst the dead and seek God to be filled with His Spirit or you will miss eternal life. Do it now while there is time.

[57-1]4. *His Voice Was as the Sound of Many Waters*

Now what do the waters represent? Hear it in Revelation 17:15, "... the waters which thou sawest,... are peoples, and multitudes, and nations, and tongues." His voice was as the sound of multitudes speaking. What is it? It is the judgment. For these are the voices of the multitudes of witnesses, who by the Holy Spirit all through

die Zeitalter Christus bezeugt haben und Sein Evangelium predigten. Es wird die Stimme von jedem Menschen sein aufstehend im Gericht gegen den Sünder welcher Warnung nicht annehmen wollte. Die Stimmen von den sieben Botschaftern werden laut und klar gehört werden. Diese treuen [ehrlichen, aufrichtigen, gewissenhaften, genauen, wahrheitsgetreuen] Prediger welche die rettende [befreiende] Kraft von Jesus predigten, welche Wassertaufe in Jesus' Namen predigten, welche das Gefülltwerden und die Kraft des Heiligen Geistes predigten, welche mehr für das Wort standen als sie für ihr eigenes Leben standen; alle von diesen waren die Stimme von Jesus Christus durch den Heiligen Geist hinunter durch die Zeitalter. Johannes 17:20, "Ich bitte aber nicht allein für sie, sondern auch für die, welche durch ihr Wort an Mich glauben;"

[57-2] Hast Du jemals nachgedacht wie schrecklich es für einen Menschen ist hilflos in Richtung eines Katarakts [Wasserfalls] zu treiben? Denke nun an dieses Brausen [Tosen, Donnern] während er seinem sicheren und ganz bestimmten Schicksal [Verhängnis, Tag des Gerichts] näher kommt. Und ganz exakt wie dieses kommt der Tag des Gerichts wenn das Brausen [Tosen, Donnern] von den Völkerscharen von Stimmen dich verurteilt [verdammt] weil Du nicht Acht gabst bis es zu spät war. Gib acht in dieser besonderen Stunde. Denn in diesem Moment werden Deine Gedanken im Himmel aufgezeichnet. Dort sprechen Deine Gedanken lauter als Deine Worte. Wie der Pharisäer welcher so viel mit seinem Mund beanspruchte, aber nicht auf den Herrn hörte, sein Herz wurde korrupt [unredlich, bestechlich, käuflich, verdorben] und schlecht [böse] bis es zu spät war, gerade jetzt kann dies dein letzter Ruf sein das Wort zu hören und es zu empfangen zum ewigen Leben. Es wird zu spät sein wenn Du dich dem Brausen [Tosen, Donnern] von den vielen Stimmen des Gerichts und dem Tag des Gerichts [Schicksal, Verhängnis] näherst.

[58-1] Aber hast Du jemals bemerkt wie süß und entspannend der Klang von Wasser sein kann? Ich fische gern, und es gefällt mir einen Platz zu finden wo das Wasser in kleinen Wellen flüstert. Ich kann einfach zurückliegen und höre es sprechen Friede und Freude und Zufriedenheit zu meinem Herzen. Wie froh bin ich verankert zu sein in dem Himmel der Ruhe wo die Stimme des Herrn spricht Friede, wie es das Wort von den Wassern der Reinigung [Sprengwasser 4.Mose 19:9,13,20,21; 31:23], verkündet hat. Wie dankbar sollten wir sein Seine Stimme von Liebe und Besorgnis [Kummer, Sorge, Obhut, Fürsorge, Betreuung] und Führung [Anleitung, Unterweisung, Belehrung] und Beschützung zu hören. Und eines Tages werden wir diese selbe süße Stimme sprechen hören, nicht im Gericht, sondern als Willkommen für uns deren Sünden vergeben [erlassen] wurden durch

the ages have testified to Christ and preached His Gospel. It will be the voice of every man rising in judgment against the sinner who would not take warning. The voices of the seven messengers will be heard loud and clear. Those faithful preachers who preached the saving power of Jesus, who preached water baptism in Jesus' Name, who preached the infilling and power of the Holy Ghost, who stood with the Word more than they stood with their own lives; all of them were the voice of Jesus Christ by the Holy Ghost down through the ages. John 17:20, "Neither pray I for these alone, but for them also which shall believe on Me through their word."

[57-2] Have you ever thought how terrifying it is to a man drifting helplessly toward a cataract? Think now of that roar as he approaches his sure and certain doom. And just exactly like that is coming the day of judgment when the roar of the multitude of voices condemns you for not having paid heed ere it was too late. Take heed this very hour. For at this moment your thoughts are being recorded in heaven. There your thoughts speak louder than your words. Like the Pharisee who claimed so much with his mouth, but not listening to the Lord, his heart became corrupt and evil until it was too late, even now this could be your last call to hear the Word and receive it unto eternal life. It will be too late when you approach the roar of the many voices of judgment and doom.

[58-1] But have you ever noticed how sweet and relaxing the sound of water can be? I like to fish, and I like to find a spot where the water is whispering in ripples. I can just lie back and hear it speaking peace and joy and contentment to my heart. How glad I am to be anchored in the haven of rest where the voice of the Lord speaks peace, as the Word of the waters of separation hath declared. How thankful we should be to hear His voice of love and care and guidance and protection. And some day we will hear that same sweet voice speak, not in judgment, but in welcome to us whose sins have been remitted by



Sein Blut, deren Leben Geistgefüllt waren, und deren Wandel im Wort war. Was könnte kostbarer [wertvoller] sein als die Menge von willkommenen Stimmen zu hören und umringt zu sein durch diese Völkerscharen welche geglaubt haben zum ewigen Leben? Oh, es geht nichts über dieses. Ich bete daß Du Seine Stimme hören wirst und verhärtest [verstockst] nicht Dein Herz [Psalm 95:8], sondern empfängst Ihn als Deinen König.

[58-2]Oh, wenn Du es nur sehen würdest. Es waren die Wasser die die Welt zerstörten, aber es waren dieselben Wasser die Noah retteten und auch die ganze Welt für Noah rettete. Höre auf Seine Stimme, die Stimme von Seinen Dienern, wie sie ruft zu Buße [Reue] und Leben.

[58-3]5. *In Seiner Rechten Hand Waren Sieben Sterne*

“Und Er hatte in Seiner rechten Hand sieben Sterne.” Nun selbstverständlich wissen wir bereits von Vers zwanzig was die sieben Sterne wirklich [tatsächlich, eigentlich] sind. “Und das Geheimnis der Sieben Sterne sind die Engel (Botschafter) von den sieben Gemeinden [Versammlungen].” Nun wir konnten hier keinen Fehler machen in irgendeiner Darstellung, da Er es für uns interpretierte. Diese sieben Sterne sind die Botschafter zu den sieben aufeinanderfolgenden Gemeinde Zeitaltern. Sie sind nicht mit Namen gerufen. Sie sind einfach bekanntgegeben als sieben, einer zu jedem Zeitalter. Angefangen von dem Ephesus Zeitalter hinunter zu diesem Laodicäa Zeitalter brachte jeder Botschafter die Botschaft der Wahrheit zu den Menschen, niemals versagend [nachlassend] es das Wort von Gott zu belassen [bleiben zu lassen, bewahren] zu diesem besonderen Gemeinde Zeitalter. Jeder einzelne beschränkte sich darauf. Sie waren unerschütterlich [standhaft] in ihrer Loyalität\* [Treue] zu dem originalen Licht. Während jedes Gemeinde Zeitalter wegzog von Gott, Sein Treuer [ehrllicher, aufrichtiger, gewissenhafter, genauer, wahrheitsgetreuer] Botschafter brachte dieses Zeitalter zurück zu dem Wort. Ihre Stärke [Kraft] war von dem Herrn oder sie hätten niemals die Flut aufhalten [ankämpfen gegen, Einhalt gebieten] können. Sie waren sicher in Seiner Obhut [Schutz, Fürsorge, Betreuung], denn nichts konnte sie von Seiner Hand herausreißen, und ebensowenig konnte irgend etwas sie trennen von der Liebe Gottes, laß es Krankheit sein, Gefahr, Nacktheit, Hungersnot, Schwert, Leben oder Tod [Rö. 8:35-39]. Sie waren Ihm wahrhaftig unterworfen [übergeben, ausgeliefert] und erhalten [bewahrt, unterhalten] durch Seine Allmacht. Sie waren nicht beunruhigt [besorgt, bekümmert, betrübt] wegen der Verfolgung [Drangsalierung, Schikane] die auf ihren Weg kam. Pein [Kummer, Schmerzen] und Verspottung [Hohn] waren nur [bloß] Grund [Anlaß, Ursache] um die Ehre [Ruhm, Glorie] Gott zu geben daß sie würdig geachtet [Apg. 5:41, 2.Thes. 1:5]

His blood, whose lives have been Spirit-filled, and whose walk was in the Word. What could be more precious than to hear the multitudes of welcoming voices and be surrounded by those multitudes who have believed unto eternal life? Oh, there is nothing like it. I pray that you will hear His voice and harden not your heart, but receive Him as your King.

[58-2]Oh, if you would only see it. It was the waters that destroyed the world, but it was the same waters that saved Noah and also saved the whole earth for Noah. Listen to His voice, the voice of His servants, as it calls to repentance and life.

[58-3]5. *In His Right Hand Were Seven Stars*

"And He had in His right hand seven stars." Now of course we already know from verse twenty what the seven stars actually are. "And the mystery of the seven stars are the angels (messengers) of the seven churches." Now we couldn't make a mistake here on any account, as He interprets it for us. These seven stars are the messengers to the seven successive church ages. They are not called by name. They are just set forth as seven, one to each age. From the Ephesian Age on down to this Laodicean Age each messenger brought the message of truth to the people, never failing to keep it the Word of God to that particular church age. Each one held to it. They were steadfast in their loyalty to the original light. As each age pulled away from God, His faithful messenger turned that age back to the Word. Their strength was from the Lord or they never could have stemmed the tide. They were safe in His care, for nothing could pluck them out of His hand, and neither could anything separate them from the love of God, let it be sickness, peril, nakedness, famine, sword, life or death. They were truly yielded to Him and kept by His omnipotence. They were not concerned about the persecution that came their way. Pain and derision was but cause to give glory to God that they were counted worthy

wurden für Ihn zu leiden. Und in Dankbarkeit für Seine Erlösung [Errettung] brannten sie mit dem Licht von Seinem Leben und reflektierten Seine Liebe, Geduld [Ausharren], Sanftmut, Mäßigkeit [Enthaltsamkeit], Güte [Freundlichkeit], Treue [Ehrlichkeit, Gewissenhaftigkeit, Genauigkeit, Glaubwürdigkeit]. Und Gott stärkte Ihnen den Rücken mit Wundern, Zeichen, und übernatürlichen Ereignissen. Sie waren beschuldigt [angeklagt] Fanatiker zu sein, und Heilige-Roller. Sie waren denunziert\* durch Organisationen und als Zielscheibe des Spotts gehalten, aber sie blieben treu [wahrheitsgetreu] zu dem Wort.

[59-1]Nun es ist nicht schwer [mühsam, anstrengend, schwierig] aufzustehen und einem Glaubensbekenntnis treu [wahrheitsgetreu] zu bleiben. Es ist leicht, denn der Teufel ist direkt hinter all diesem. Aber es ist etwas anderes treu [wahrheitsgetreu] zu Gottes Wort zu sein und zurück zu gehen zu dem was das Wort ursprünglich [von Anfang an, schon immer] produzierte [hervorbrachte, bewirkte, (Früchte) tragen] nach Pfingsten.

[59-2]Vor nicht langer Zeit sagte ein Mann zu mir daß die Römisch Katholische Kirche die wahre Gemeinde gewesen sein mußte weil sie treu gewesen ist zu was sie glaubte während all den Jahren, und weiterhin wuchs und sich nicht änderte. Das ist überhaupt nicht so. Jede Gemeinde mit der Regierung hinter sich, und mit ihrer eigenen Glaubenssatzung welche überhaupt nicht das Wort ist, und mit keinem manifestierten\* Dienst [geistliches Amt] um den Teufel zu veranlassen erregt zu werden, konnte sicher weitermachen. Das war kein Kriterium [Maßstab, Prüfstein, Kennzeichen]. Aber wenn Du an diese kleine Gruppe denkst deren Mitglieder auseinander gesägt wurden, den Löwen gefüttert, verfolgt [gepeinigt, drangsaliert, schikaniert] und getrieben von Pfeiler zu Pfeiler [von Pontius zu Pilatus (Redewendung)] und standen dennoch treu [wahrheitsgetreu] zu dem Wort—nun zweifellos das *mußte* Gott gewesen sein. Wie sie ihren Kampf des Glaubens bestanden [überlebten] und immer noch weitermachten: DAS ist ein Wunder [übernatürliche Ereignis].

[59-3]Und dieser Beistand [Trost] ist nicht für die sieben Gemeinde Zeitalter Botschafter alleine. Jeder wahre [echte, treue, wahrheitsgetreu] Gläubige ist in der Hand von Gott und kann ziehen von Seiner Liebe und Kraft [Stärke], und empfangen die volle Unterstützung [Vorrecht, Wohltat, Gewinn, Nutzen] von allem was Gott ist für den Gläubigen. Was Gott dem Botschafter gab, und wie Er den Botschafter segnete und benutzte, ist ein Beispiel an alle Gläubigen von Seiner Güte und Obhut [Schutz, Fürsorge, Betreuung] gegenüber ALLEN Gliedern von Seinem Leib. Amen.

[59-4]6. *Das Zweischneidige Schwert*

“Und aus Seinem Munde ging hervor ein scharfes, zweischneidiges Schwert,” In Hebräer 4:12, “Denn das Wort Gottes ist lebendig und

to suffer for Him. And in thankfulness for His salvation they burned with the light of His life and reflected His love, patience, meekness, temperance, gentleness, faithfulness. And God backed them up with wonders, signs, and miracles. They were accused of being fanatics, and holy-rollers. They were denounced by organizations and held in mockery, but they kept true to the Word.

[59-1]Now it is not hard to stand up and keep true to a creed. It is easy, for the devil is right behind all that. But it is something else to be true to God's Word and go back to what the Word originally produced after Pentecost.

[59-2]Not long ago a man said to me that the Roman Catholic church had to be the true church as it had been true to what it believed over all the years, and kept on growing and not changing. That isn't so at all. Any church with the government behind it, and with its own creed which isn't the Word at all, and with no manifested ministry to cause the devil to get aroused, could surely carry on. That was not a criterion. But when you think of that little group whose members were sawn asunder, fed to lions, persecuted and driven from pillar to post and yet stayed true to the Word—now definitely that would *have* to be God. How they survived their battle of faith and carried on still: THAT is a miracle.

[59-3]And this comfort is not for the seven church age messengers only. Every true believer is in the hand of God and can draw from His love and power, and receive the full benefit of all that God is to the believer. What God gives the messenger, and how He blesses and uses the messenger, is an example to all believers of His goodness and care to ALL members of His body. Amen.

[59-4]6. *The Twoedged Sword*

"And out of His mouth went a sharp twoedged sword." In Hebrews 4:12, "For the Word of God is quick, and

kräftig und schärfer als jedes zweischneidige <sup>[denn kein zweischneidig]</sup> Schwert, und durchdringend bis zur Scheidung von Seele und Geist, sowohl der Gelenke als auch des Markes, und ist ein Beurteiler der Gedanken und Gesinnungen des Herzens.“ Aus Seinem Munde ging hervor das scharfe zweischneidige Schwert welches das WORT VON GOTT ist. Offenbarung 19:11-16, “Und ich sah den Himmel geöffnet, und siehe, ein weißes Pferd, und Der darauf saß, genannt Treu und Wahrhaftig, und Er richtet und führt Krieg in Gerechtigkeit. Seine Augen sind wie eine Feuerflamme, und auf Seinem Haupt viele Kronen; und Er hatte einen Namen geschrieben, den niemand wußte, als nur Er Selbst. Und Er war angetan mit einem Kleide, getaucht in Blut; und Sein Name heißt Das Wort Gottes. Und die Kriegsheere, die in dem Himmel sind, folgten Ihm auf weißen Pferden, angetan mit weißer, reiner Leinwand. Und aus Seinem Munde geht hervor ein scharfes, zweischneidiges Schwert, auf daß Er damit die Nationen schlage; und Er wird sie weiden mit eiserner Rute, und Er tritt die Weinkelter\* des Grimmes und Zornes Gottes, des Allmächtigen. Und Er trägt auf Seinem Gewande und auf Seiner Hüfte einen Namen geschrieben: KÖNIG DER KÖNIGE, UND HERR DER HERREN.”

[60-1]Johannes 1:48, “Nathanael spricht zu Ihm: Woher kennst Du mich? Jesus antwortete und sprach zu ihm: Ehe Philippus dich rief, als du unter dem Feigenbaum warst, sah Ich dich.” Dort ist es. Wenn Er kommt, wird dieses Wort kommen wider <sup>[gegen, entgegen]</sup> alle Nationen und alle Menschen. Und keiner <sup>[niemand]</sup> wird in der Lage sein wider <sup>[gegen]</sup> es zu stehen. Es wird offenbaren was in jedem Herzen war wie Er es tat bei Nathanael. Das Wort von Gott wird zeigen wer den Willen Gottes tat und wer ihn nicht tat. Es wird bekannt machen die geheimen Werke von jedem Menschen und warum er sie tat. Es wird scheiden. Das ist was geschrieben steht in Römer 2:3, “Denkst du aber dies, o Mensch, der du die richtest, die solches tun, und verübst dasselbe, daß du dem Gericht Gottes entfliehen werdest?” Dann fährt es fort zu erzählen wie Gott die Menschen richten wird. Hier ist es in Vers 5 bis 17. Das harte unbußfertige Herz wird gerichtet werden. Die Werke werden gerichtet werden. Die Motive werden gerichtet werden. Dort wird nicht irgendein Ansehen sein vor Gott; sondern alle werden gerichtet werden durch dieses Wort, nicht einer entflieht ihm. Diese welche hörten und nicht hören wollten werden gerichtet werden durch das was sie hörten. Diejenigen die in diesem ausruhten <sup>[erholten]</sup> sagend sie glaubten es, aber es nicht lebten, werden gerichtet werden. Jedes Geheimnis wird heraus kommen an die Öffentlichkeit und von den Dächern ausgerufen werden <sup>[Lu. 12:2-3]</sup>.

powerful and sharper than any twoedged sword, piercing even to the dividing asunder of soul and spirit, and of the joints and marrow, and is a discerner of the thoughts and intents of the heart.” Out of His mouth went the sharp twoedged sword which is the WORD OF GOD. Revelation 19:11-16, “And I saw heaven opened, and behold a white horse; and He that sat upon him was called Faithful and True, and in righteousness He doth judge and make war. His eyes were as a flame of fire, and on His head were many crowns; and He had a name written, that no man knew, but He Himself. And He was clothed with a vesture dipped in blood: and His Name is called The Word of God. And the armies which were in heaven followed Him upon white horses, clothed in fine linen, white and clean. And out of His mouth goeth a sharp sword, that with it He should smite the nations: and He shall rule them with a rod of iron: and He treadeth the winepress of the fierceness and wrath of Almighty God. And He hath on His vesture and on His thigh a name written, KING OF KINGS, AND LORD OF LORDS.”

[60-1]John 1:48, “Nathanael saith unto Him, Whence knowest Thou me? Jesus answered and said unto him, Before that Philip called thee, when thou wast under the fig tree, I saw thee.” There it is. When He comes, that Word will come against all nations and all men. And none will be able to stand against it. It will reveal what was in every heart as He did with Nathanael. The Word of God will show who did the will of God and who didn't. It will make known the secret works of every man and why he did them. It will divide asunder. That is what it says in Romans 2:3, “And thinkest thou this, O man, that judgest them which do such things, and doest the same, that thou shalt escape the judgment of God?” Then it goes on to say how God is going to judge men. Here it is in verses 5 to 17. The hard impenitent heart will be judged. The works will be judged. The motives will be judged. There won't be any respect before God; but all will be judged by that Word, no one escaping it. Those who heard and wouldn't listen will be judged by what they heard. Those that rested in it saying they believed it, but didn't live it, will be judged. Every secret will come out in the open and be shouted from the housetops.

Oh, wir werden geschichtliche Vergangenheit <sup>[Historik]</sup> dann wirklich verstehen. Dort wird kein Geheimnis <sup>[Mysterium, geoffenbarte Glaubenswahrheit]</sup> übrig sein von all den Zeitaltern.

[60-2]Aber weißt Du daß Er die Herzens-Geheimnisse von Männern und Frauen offenbart in *diesem* Zeitalter in welchem wir leben? Wer sonst könnte die Geheimnisse des Herzens offenbaren außer dem Wort, Er Selbst? Hebräer 4:12, "Denn das Wort Gottes ist lebendig und kräftig und schärfer als jedes zweischneidige <sup>[denn kein zweischneidig]</sup> Schwert, und dringt durch, bis daß Es scheidet Seele und Geist, sowohl der Gelenke als auch des Markes, und ist ein Beurteiler der Gedanken und Gesinnungen des Herzens." Es ist das Wort. Es vollzieht wozu Es gesandt wurde <sup>[Jes. 55:11]</sup>, denn Es (das Wort) ist voll von Kraft <sup>[Macht]</sup>. Es ist der gleiche Geist welcher in Jesus (das Wort) war welcher wieder gegenwärtig ist in der Gemeinde in diesem letzten Zeitalter als ein letztes Zeichen versuchend die Menschen abzufangen vom Gericht, denn die welche Ihn (das Wort) verwerfen sind jetzt bereits ins Gericht gekommen, Ihn wieder <sup>[abermals, von neuem]</sup> kreuzigend. Hebräer 6:6, "Wenn sie abfallen, sie wiederum zur Buße zu erneuern; als welche den Sohn Gottes für sich selbst wieder kreuzigen und zum Schauspiel machen."

[61-1]Nun Paulus sagte daß das Wort kam sowohl in Kraft als auch mit Stimme. Das Wort gepredigt demonstrierte sich wirklich <sup>[tatsächlich, eigentlich]</sup> selbst. Wie ein flammendes, schneidendes Schwert geht es aus zu dem Gewissen der Menschen, und wie das Messer eines Chirurgen schneidet es die Krankheiten <sup>[Leiden]</sup> heraus und setzt Gefangene frei. Wo diese ersten <sup>[frühen]</sup> Gläubigen auch hingingen, "sie gingen das Evangelium (Wort) predigend und Gott bestätigte <sup>[bewies, stärkte]</sup> das Wort mit nachfolgenden Zeichen." <sup>[Apg.8:1-25, Apg.14:3, Rö.15:19, Heb.2:4]</sup> Die Kranken wurden geheilt, Teufel wurden ausgetrieben <sup>[Apg.5:12-15; 9:32-43; 19:11-12; 28:7-11]</sup>, und sie sprachen in neuen Zungen <sup>[Apg.2:4; 10:46; 19:6]</sup>. Das war das Wort in Aktion. Dieses Wort hat niemals versagt in den Mündern von gläubigen Christen. Und in diesem letzten Zeitalter ist es stärker und größer hier als jemals in der wahren Wort Braut. Oh, kleine Herde, du kleine Minderheit, bleibe fest an dem Wort <sup>[nimm Ihn bei Seinem Wort (Redewendung)]</sup> fülle Deinen Mund und Dein Herz damit, und eines Tages wird Gott dir das Königreich geben.

[61-2]7. *Sein Angesicht Wie Die Sonne*

"Und Sein Angesicht war, wie die Sonne leuchtet in ihrer Kraft." Matthäus 17:1-13, "Und nach sechs Tagen nahm Jesus den Petrus und Jakobus und Johannes, seinen Bruder, und führte sie beiseite auf einen hohen Berg. Und Er wurde vor ihnen umgestaltet. Und Sein Angesicht

Oh, we will really understand history then. There won't be a mystery left from all the ages.

[60-2]But do you know that He is revealing the heart-secrets of men and women in *this* age in which we are living? Who else could reveal the secrets of the heart but the Word, Himself? Hebrews 4:12, "For the Word of God is quick, and powerful, and sharper than any twoedged sword, piercing even to the dividing asunder of soul and spirit, and of the joints and marrow, and is a discerner of the thoughts and intents of the heart." It is the Word. It is performing whereunto It was sent, for It (the Word) is full of power. It is the same Spirit that was in Jesus (the Word) that is present again in the church in this last age as a last sign trying to head the people off from judgment, for they that reject Him (the Word) are now already come into judgment, crucifying Him afresh. Hebrews 6:6, "If they shall fall away, to renew them again unto repentance; seeing they crucify to themselves the Son of God afresh, and put Him to an open shame."

[61-1]Now Paul said that the Word came in power as well as voice. The Word preached actually demonstrated itself. Like a flaming, cutting sword it went to the consciences of men, and like a surgeon's knife it cut out the diseases and set captives free. Everywhere those early believers went, "they went preaching the Gospel (Word) and God confirmed that Word with signs following." The sick were healed, devils were cast out, and they spoke in new tongues. That was the Word in action. That Word has never failed in the mouths of believing Christians. And in this last age it is here stronger and greater than ever in the true Word bride. Oh, little flock, you little minority, hold on to the Word, fill your mouth and heart with it, and some day God will give you the kingdom.

[61-2]7. *His Face Like The Sun*

"And His countenance was as the sun shineth in its strength." Matthew 17:1-13, "And after six days Jesus taketh Peter, James, and John his brother, and bringeth them up into an high mountain apart. And was transfigured before them: and His face

leuchtete wie die Sonne, und Seine Kleider wurden weiß wie das Licht; Und siehe, da erschienen ihnen Mose und Elia; die redeten mit Ihm. Petrus aber antwortete und sprach zu Jesu: Herr, es ist gut, daß wir hier sind <sup>[hier ist gut sein]</sup>. Wenn Du willst, laß uns hier drei Hütten <sup>[Tabernakel\*]</sup> machen, Dir eine und Moses eine und Elia eine. Während er noch redete, siehe, da überschattete sie eine lichte Wolke, und siehe, eine Stimme kam aus der Wolke, welche sprach: Dieser ist mein geliebter Sohn, an welchem ich Wohlgefallen gefunden habe; Den sollt ihr hören. Und als die Jünger es hörten, fielen sie auf ihr Angesicht und fürchteten sich sehr. Und Jesus trat herzu, rührte sie an und sprach: Stehet auf und fürchtet euch nicht. Als sie aber ihre Augen aufhoben, sahen sie niemand als Jesum allein. Und als sie den Berg hinabgingen, gebot ihnen Jesus und sprach: Sagt niemandem von dem Gesichte, bis des Menschen Sohn von den Toten auferstanden ist! Und Seine Jünger fragten Ihn und sprachen: Warum sagen denn die Schriftgelehrten, daß Elia zuerst kommen müsse? Jesus antwortete und sprach zu ihnen: Elia soll ja zuvor kommen und alles zurechtbringen. Ich sage euch aber, daß Elia schon gekommen ist, und sie haben ihn nicht erkannt, sondern an ihm getan, was irgend sie wollten. Also wird auch der Sohn des Menschen von ihnen leiden. Da verstanden die Jünger, daß Er von Johannes dem Täufer zu ihnen sprach.”

[62-1]Nun in Matthäus 16:28, einleitend Matthäus 17:1-13, hat Jesus gesagt, “. . . Es sind etliche von denen, die hier stehen, welche den Tod nicht schmecken werden, bis sie den Sohn des Menschen haben kommen sehen in Seinem Reiche.” Und die drei Apostel sahen gerade dies -- die Ordnung <sup>[geordneter Zustand]</sup> von Seinem zweiten Kommen. Sie sahen Ihn umgestaltet dort auf der Bergspitze. Seine Kleidung war grell <sup>[auffallend]</sup> weiß und Sein Angesicht leuchtete wie die Sonne in ihrem Zenit\*. Und dort als Er erschien, stand Moses und Elia auf beiden Seite. Das ist exakt wie Er wieder kommt. Wahrheitsgemäß wird Elia zuerst kommen und wendet das Herz der Kinder (Braut) zurück zu der Väter' Apostolischer Wort Doktrin\*. Maleachi 4\*:5,6, “Siehe, ich will euch senden den Propheten Elia, ehe denn da komme der große und schreckliche Tag des Herrn. Und er wird das Herz der Väter zu den Kindern, und das Herz der Kinder zu ihren Vätern wenden, auf daß Ich nicht komme und das Land mit dem Banne schlage.”

[62-2]Israel ist bereits eine Nation. Sie ist fest begründet nun mit ihrer Armee, Marine, Postsystem, Flagge, und allem das zu einer souveränen\* Nation gehört. Aber dort ist immer noch die Schriftstelle zu erfüllen die sagt, “. . . oder kann eine Nation mit einem Male geboren

did shine as the sun, and His raiment was white as the light. And, behold, there appeared unto them Moses and Elias talking with Him. Then answered Peter, and said unto Jesus, Lord, it is good for us to be here: if Thou wilt, let us make here three tabernacles; one for Thee, and one for Moses and one for Elias. While he yet spake, behold, a bright cloud overshadowed them: and behold a voice out of the cloud, which said, This is My beloved Son, in Whom I am well pleased; hear ye Him. And when the disciples heard it, they fell on their face, and were sore afraid. And Jesus came and touched them, and said, Arise, and be not afraid. And when they had lifted up their eyes, they saw no man, save Jesus only. And as they came down from the mountain, Jesus charged them, saying, Tell the vision to no man, until the Son of Man be risen again from the dead. And His disciples asked Him, saying, Why then say the scribes that Elias must first come? And Jesus answered and said unto them, Elias truly shall first come, and restore all things. But I say unto you, that Elias is come already, and they knew him not, but have done unto him whatsoever they listed. Likewise, shall also the Son of Man suffer of them. Then the disciples understood that He spake unto them of John the Baptist.”

[62-1]Now in Matthew 16:28, prefacing Matthew 17:1-13, Jesus had said, "... There be some standing here, which shall not taste of death, till they see the Son of Man coming in His kingdom." And the three apostles did see just that--the order of His second coming. They saw Him transfigured there on the mountain top. His raiment was blazing white and His face shone like the sun at its zenith. And there as He appeared, stood Moses and Elijah on either side. That is exactly how He is coming again. Truly Elijah will first come and turn the hearts of the children (bride) back to the fathers' Apostolic Word Doctrine. Malachi 4:5,6, "Behold I will send you Elijah the prophet before the coming of the great and dreadful day of the Lord: And he shall turn the heart of the fathers to the children, and the heart of the children to their fathers, lest I come and smite the earth with a curse."

[62-2]Israel is already a nation. She is established now with her armies, navy, postal system, flag, and all that pertains to nationhood. But there is still to be fulfilled the Scripture that says, "... or shall a nation be born at once?..."

werden? . . .” Jesaja 66:8. Dieser Tag kommt bald. Der Feigenbaum hat seine Knospen hervorgebracht [Mt.24:32; Mr.13:28]. Die Israeliten warten auf den Messias\*. Sie erwarten Ihn und ihre Erwartungen sind im Begriff [dabei] erfüllt zu werden. Israel wird wiedergeboren werden geistlich, denn ihr Licht und ihr Leben sind im Begriff [dabei] ihr geoffenbart zu werden.

[62-3]In Offenbarung 21:23, “Und die Stadt bedarf keiner Sonne noch des Mondes, daß sie ihr scheinen; denn die Herrlichkeit Gottes erleuchtet sie, und ihre Leuchte ist das Lamm.” Dies ist das neue Jerusalem. Das Lamm wird in dieser Stadt sein, und infolge Seiner Gegenwart, wird dort kein Licht gebraucht werden. Die Sonne wird dort nicht aufgehen und scheinen, denn Er ist die Sonne und Licht davon [dessen], Er Selbst. Die Nationen die in sie hineinkommen werden in Seinem Licht wandeln [gehen, laufen]. Seid ihr nicht glücklich daß dieser Tag vor der Tür ist? Johannes sah diesen Tag kommen. Ja komm, Herr Jesus, komme bald [Off.22:20]!

[63-1]Maleachi 4\*:1-3, “Denn siehe, der Tag kommt, der brennen soll wie ein Ofen; und es werden alle Übermütigen und jeder Täter der Gesetzlosigkeit zu Stoppeln werden; und der kommende Tag wird sie verbrennen, spricht der Herr der Heerscharen, so daß er ihnen weder Wurzel noch Zweig lassen wird. Euch aber, die ihr Meinen Namen fürchtet, soll aufgehen die Sonne der Gerechtigkeit mit Heilung in ihren Flügeln; und ihr sollt aus und eingehen und hüpfen wie die Mastkälber. Und ihr werdet die Gesetzlosen zertreten, denn sie sollen Asche sein unter euren Fußsohlen an dem Tage, da ich handle, spricht der Herr der Heerscharen.” Dort ist es wiederum. Die SONNE leuchtet hinaus in all ihrer Kraft. Oh, die Kraft des Sohnes Gottes leuchtet in der Mitte von den sieben goldenen Leuchtern. Dort steht Er, der Richter, der Eine welcher lit und für uns starb. Er nahm den Zorn von Göttlichem Gericht auf Sich Selbst. Er tritt die Weinkelter\* des Grimmes des Zornes von Gott alleine [Off. 19:15]. Wie wir bereits angeführt haben, zu dem [für den] Sünder ist Seine Stimme wie der Klang von dem Katarakt [Wasserfall] oder die Brandung donnernd [schlagend] in Wellen des Todes auf die felsige Küste. Aber zu dem [für den] Heiligen, ist Seine Stimme wie der Klang von dem süßlich singenden Bach wenn Du liegst in Ruhe, zufriedengestellt [überzeugt] in Christus. Auf uns strahlend mit Seinen wärmenden Strahlen von Liebe sagt Er, “Fürchte dich nicht, Ich bin Er Der Da War, Der Da Ist, und Der Da Kommt; Ich bin der Allmächtige [Off.1:8]. Außer Mir ist kein anderer [Jes. 44:6]. Ich bin das Alpha und Omega, der ALLES von diesem [Off.1:8].” Er ist die Lilie im Tale [Hohelied 2:1], der Helle Morgenstern [Off.22:16]. Er ist der Schönste von Zehntausend für meine Seele. Ja, dieser große

Isaiah 66:8. That day is coming soon. The fig tree has put forth her buds. The Israelites are waiting for the Messiah. They are expecting Him and their expectations are about to be fulfilled. Israel will be reborn Spiritually, for her Light and her Life are about to be revealed to her.

[62-3]In Revelation 21:23, "And the city had no need of the sun, neither of the moon, to shine in it: for the glory of God did lighten it, and the Lamb is the light thereof." This is the New Jerusalem. The Lamb will be in that city, and because of His presence, there will be no light needed. The sun won't rise and shine there, for He is the Sun and Light thereof, Himself. The nations that come into it will walk in His light. Aren't you happy that day is upon us? John saw that day coming. Even so, Lord Jesus, come quickly!

[63-1]Malachi 4:1-3, "For behold, the day cometh, that shall burn as an oven: and all the proud, yea, and all that do wickedly, shall be stubble: and the day that cometh shall burn them up, saith the Lord of Hosts, that it shall leave them neither root nor branch. But unto you that fear My Name shall the Sun of Righteousness arise with healing in His wings; and ye shall go forth, and grow up as calves of the stall. And ye shall tread down the wicked; for they shall be ashes under the soles of your feet in the day that I shall do this, saith the Lord of Hosts." There it is again. The SUN shining out in all its strength. Oh, the strength of the Son of God shining in the midst of the seven golden candlesticks. There He stands, the Judge, the One who suffered and died for us. He took the wrath of Divine judgment upon Himself. He tread the wine press of the fierceness of the wrath of God alone. As we have already stated, to the sinner His voice is as the sound of the cataract or the surf pounding in waves of death upon the rocky shores. But to the saint, His voice is as the sound of the sweetly singing brook as you lie at rest, satisfied in Christ. Shining upon us with His warming rays of love He says, "Fear not, I am He Which Was, Which Is, Which Is To Come; I am the Almighty. Beside Me there is no other. I am the Alpha and Omega, the ALL of it." He's the Lily of the Valley, the Bright and Morning Star. He's the fairest of ten thousand to my soul. Yes, that great

Tag ist bereit anzubrechen und die Sonne der Gerechtigkeit wird aufgehen mit Heilung in Seinen Flügeln.

### DER SIEGREICHE CHRISTUS

[63-2]Offenbarung 1:17,18, "Und als ich Ihn sah, fiel ich zu Seinen Füßen wie tot. Und Er legte Seine Rechte auf mich und sprach zu mir: Fürchte dich nicht! Ich bin der Erste und der Letzte und der Lebendige, und Ich war tot, und siehe, Ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und des Hades\*."

[63-3]Kein Menschliches Wesen könnte dem vollen Effekt von dieser Vision standhalten. Seine Kraft <sup>[Stärke]</sup> völlig verloren, fiel Johannes zu Seinen Füßen wie tot. Aber die Hand des Herrn berührte ihn in Liebe, und die gesegnete Stimme sagte, "Fürchte dich nicht. Hab keine Angst. Ich bin der Erste und Letzte. Ich bin Er Der lebt, und Ich war tot, und siehe, Ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit." Was ist dort zu fürchten? Das Gericht das auf Ihn fiel am Kreuz, im Grab, und als Er hinabstieg, war für uns. Er absorbierte\* die volle Wucht von der Wunde von Sünde und dort ist also nun nichts Verdammliches an denen, die in Christo Jesu sind <sup>[Rö. 8:1]</sup>. Schau nach einer Bürgschaft <sup>[Kautio, Sicherheit]</sup> <sup>[Eph.1:14]</sup> unser "Anwalt" <sup>[Verteidiger im Strafprozeß]</sup> ist unser "Richter". Er ist beides "Anwalt" und "Richter." Als Richter der "Fall ist erledigt" — es ist beendet <sup>[abgeschlossen]</sup>. Dort ist also nun nichts Verdammliches. Warum sollte die Gemeinde sich fürchten? Welche Verheißung hat Er jemals versäumt <sup>[unterlassen]</sup> zu manifestieren vor uns? Warum sollte sie Bestrafung oder Tod fürchten? Es ist alles bezwungen <sup>[überwältigt, überwunden]</sup> worden. Hier ist der mächtige Eroberer <sup>[Besieger, Bezwingen, Überwinder]</sup>. Hier ist der Eine Welcher beide Welten erobert <sup>[besiegte, bezwang, überwand]</sup> hat die sichtbare und unsichtbare. Nicht wie Alexander, welcher die Welt eroberte im Alter von dreiunddreißig und kannte <sup>[wußte]</sup> keinen anderen Weg sich hinzuwenden für weitere Eroberungen, so starb er als Opfer von Sünde und ausgelassenem <sup>[ausschweifendem, wildem]</sup> Leben. Nicht wie Napoleon, welcher ganz Europa eroberte aber zuletzt besiegt wurde bei Waterloo und verbannt auf Elba, nur um sich selbst besiegt <sup>[erobert]</sup> zu finden. Aber nichts konnte Christus besiegen <sup>[erobert]</sup>. Er der hinabstieg ist nun aufgestiegen über alles, und Ihm wurde ein Name gegeben der über jedem Namen ist <sup>[Phil.2:9]</sup>. Ja, Er eroberte <sup>[besiegte, bezwang, überwand]</sup> Tod, Hölle, und das Grab, und hat die Schlüssel davon. Was Er frei läßt <sup>[löst]</sup> ist freigelassen, und was Er bindet ist gebunden. Dort ist keine Veränderung von diesem. Dort war kein Eroberer <sup>[Besieger, Bezwingen, Überwinder]</sup>

day is ready to break and the Sun of Righteousness will arise with healing in His wings.

### THE VICTORIOUS CHRIST

[63-2]Revelation 1:17,18, "And when I saw Him, I fell at His feet as dead. And He laid His right hand upon me, saying unto me, Fear not; I am the First and the Last; I am He That liveth, and was dead; and, behold, I am alive for evermore, Amen; and have the keys of hell and of death."

[63-3]No human being could stand the full effect of that vision. His strength utterly gone, John fell at His feet as though dead. But the hand of the Lord in love touched him, and the voice of blessing said, "Fear not. Don't be afraid. I am the First and Last. I am He That liveth, and was dead; and, behold I am alive for evermore." What is there to fear? The judgment that fell upon Him at the cross, at the grave, and when He descended, was for us. He absorbed the full brunt of the wound of sin and there is therefore now no condemnation to them which are in Christ Jesus. See for a surety our "Attorney" is our "Judge". He is both "Attorney" and "Judge." As Judge the "case is settled"--it is finished. There is now therefore no condemnation. Why should the church fear? What promise has He ever failed to manifest before us? Why should it fear punishment or death? It has all been overcome. Here is the mighty conqueror. Here is the One Who conquered both worlds of the seen and unseen. Not like Alexander, who conquered the world at the age of thirty-three and knew no other way to turn for further conquest, so he died a victim of sin and riotous living. Not like Napoleon, who conquered all Europe but finally was defeated at Waterloo and banished to Elba, only to find himself conquered. But nothing could conquer Christ. He that descended has now ascended above all, and unto Him has been given a Name that is above every name. Yes, He conquered death, hell, and the grave, and has the keys thereof. What He looses is loosed, and what He binds is bound. There is no changing of it. There was no conqueror

vor Ihm und dort ist keiner neben Ihm. Er allein ist der Heiland [Retter, Erlöser], Retter [Befreier, Heiland, Einlöser eines Pfandes Eph.1:14]. Er ist der EINZIGE Gott: und "Herr Jesus Christus" ist Sein Name.

[64-1]"Hab' keine Furcht, Johannes. Hab' keine Furcht, kleine Herde. Alles das Ich bin, Du bist Erbe davon. All meine Kraft [Macht] ist Dein, Meine Allmacht ist Dein während ich in Deiner Mitte steh. Ich bin nicht gekommen Furcht [Angst] und Mißerfolg zu bringen, sondern Liebe und Beherrschtheit [Kühnheit, Tapferkeit, Mut] und Fähigkeit [Befähigung]. Alle Kraft ist Mir gegeben und es ist Deine zur Verwendung. Du sprich das Wort und ich werde es ausführen. Das ist Mein Bund und er kann niemals versagen [versiegen, ausbleiben]."

### ***DIE SIEBEN STERNE UND LEUCHTER***

[64-2]Offenbarung 1:20, "Das Geheimnis der sieben Sterne, die du gesehen hast in Meiner rechten Hand, und die sieben goldenen Leuchter: die sieben Sterne sind Engel (Botschafter) der sieben Gemeinden; und die sieben Leuchter, die du gesehen hast, sind sieben Gemeinden."

[64-3]Wir haben bereits die Wahrheit von diesen zwei Geheimnissen herausgefunden. Oh, wir haben nicht enthüllt wer diese sieben Botschafter waren, aber durch die Hilfe von Gott werden wir und das Geheimnis wird vervollkommnet [vollendet] werden. Die sieben Zeitalter kennen wir. Sie sind aufgelistet im Wort, und wir werden uns mit jedem beschäftigen im Hinblick darauf um herauf zu kommen zu diesem letzten Zeitalter in welchem wir leben.

[65-1]Aber in einem letzten schließenden flüchtigen Blick [Eindruck] von diesem Kapitel, sieh Ihn während Er dort steht in der Mitte von den goldenen Leuchtern mit den sieben Sternen in Seiner rechten Hand. Oh, es ist atemberaubend Ihn dort stehen zu sehen in Seiner Höchsten [Obersten] Gottheit. Er ist der Richter, der Priester, der König, der Adler, das Lamm, der Löwe, das Alpha, das Omega, der Anfang und das Ende, der Vater, Sohn, Heiliger Geist, Der Der War, Der Ist, Der Kommt, der Allmächtige, der ALLES IN ALLEM. Dort ist Er, Anfänger und Vollender [Heb.12:2]. Würdig ist dieses Lamm! Er bewies Seine Würdigkeit indem Er unsere Erlösung [Errettung] erkaufte durch Sich Selbst. Nun steht Er in all Seiner Kraft und all Seiner Herrlichkeit [Glanz, Pracht, Glorie] mit allen Dingen Ihm übergeben [überantwortet, übertragen] als Richter.

[65-2]Ja, dort steht Er inmitten der Leuchter, mit den Sternen in Seiner Hand. Es ist Nacht, denn das ist wenn wir Lampen benutzen als

before Him and there is none beside Him. He alone is the Saviour, Redeemer. He is the ONLY God: and "Lord Jesus Christ" is His Name.

[64-1]"Don't fear, John. Don't fear, little flock. All that I am, you are heir to. All my power is yours. My omnipotence is yours as I stand in your midst. I have not come to bring fear and failure, but love and courage and ability. All power is given unto Me and it is yours to use. You speak the Word and I will perform it. That is My covenant and it can never fail."

### ***THE SEVEN STARS AND CANDLESTICKS***

[64-2]Revelation 1:20, "The mystery of the seven stars which thou sawest in My right hand, and the seven golden candlesticks. The seven stars are the angels (messengers) of the seven churches: and the seven candlesticks which thou sawest are the seven churches."

[64-3]We have already discovered the truth of these two mysteries. Oh, we haven't revealed who these seven messengers were, but by the help of God we will and that mystery will be accomplished. The seven ages we know. They are listed in the Word, and we will deal with each so as to come up to this last age in which we live.

[65-1]But in one last closing glimpse of this chapter, see Him as He stands there in the midst of the golden lampstands with the seven stars in His right hand. Oh, it is breathtaking to see Him standing there in His Supreme Deity. He is the Judge, the Priest, the King, the Eagle, the Lamb, the Lion, the Alpha, the Omega, the Beginning and the End, the Father, Son, Holy Ghost, He Which Was, Which Is, Which Is To Come, the Almighty, the ALL IN ALL. There He is, the Author and Finisher. Worthy is that Lamb! He proved His worth as He bought our salvation by Himself. Now He stands in all His power and all His glory with all things committed unto Him as Judge.

[65-2]Yes, there He stands amidst the lampstands, with the stars in His hand. It is night, for that is when we use lamps for



Licht, und das ist wenn die Sterne gesehen werden scheinend und reflektierend das Licht von der Sonne. Und es ist dunkel. Die Gemeinde wandelt [läuft, geht, wandert] durch Glauben in der Dunkelheit. Ihr Herr verließ diese Erde aber der Heilige Geist scheint immer noch hinaus durch die Gemeinde, dieser alten sündenverfluchten Welt Licht gebend. Und diese Sterne reflektieren Sein Licht gleichfalls. Das einzige Licht das sie haben ist Sein Licht. Wie dunkel es ist -- wie geistlich kalt. Dennoch wenn Er hinein kommt in die Mitte ist es Licht und warm, und die Gemeinde ist bevollmächtigt [ermächtigt, befähigt] und durch Ihn tut sie die Werke die Er tat.

[65-3]Oh, daß wir einen flüchtigen Blick [Eindruck] bekommen mögen von Ihm wie es Johannes tat. Welche Art von Menschen sollten wir sein, stehend vor Ihm an diesem Tag!

[65-4]Wenn Du Dein Leben nicht bereits Ihm gegeben hast, mögest Du Dein Herz zu Gott wenden in diesem Moment, und hinunter knien direkt wo Du bist, und erbitte Seine Vergebung für Deine Sünden, und übergib [ausliefern, aushändigen] Dein Leben zu Ihm. Dann werden wir versuchen uns den Sieben Gemeinde Zeitalter zusammen zu nähern; und während wir das tun bete ich daß Gott diesem unwürdigen Knecht helfen wird Sein Wort dir zu offenbaren.

light, and that is when the stars are seen shining and reflecting the light of the sun. And it is dark. The church is walking by faith in the darkness. Her Lord departed this earth but the Holy Spirit still shines out through the church, giving light to this old sin-cursed world. And those stars reflect His light also. The only light they have is His light. How dark it is--how spiritually cold. Yet when He comes into the midst it is light and warm, and the church is empowered and through Him does the works that He did.

[65-3]Oh, that we might get a glimpse of Him as did John. What manner of people we ought to be, standing before Him at that day!

[65-4]If you have not already given your life to Him, may you turn your heart to God this moment, and kneel down right where you are, and ask His forgiveness for your sins, and surrender your life to Him. Then we will attempt to approach the Seven Church Ages together; and as we do I pray that God will help this unworthy servant to reveal His Word to you.

<b>absorbieren</b>	[lat.; "hinunterschlürfen, verschlingen"]: 1. Aufsaugen, in sich aufnehmen. 2. [gänzlich] beanspruchen.
<b>A.D.</b>	Abkürzung für Anno Domini. Das heißt "Im Jahr des Herrn" (nach Christus Geburt)
<b>Agnostiker</b>	Verfechter der Lehre des Agnostizismus.
<b>Atheisten</b>	Gottesleugner.
<b>authentisch</b>	Echt, zuverlässig, verbürgt.--> Authentizität.
<b>Authentizität</b>	Echtheit einer Schrift oder Urkunde --> authentisch
<b>Baptisten</b>	Von griechisch baptistes d.h. "Täufer". Anhänger der größten protestantischen Freikirche. Die Baptisten üben die Erwachsenentaufe, weil ihrer Auffassung nach nur der bewusst an Christus Glaubende die Taufe empfangen sollte. Getauft wird meist durch Untertauchen in fließendem Wasser. Die B. lehnen jede Form eines staatskirchlichen Regiments ab. Die Gemeinden sind selbständig und üben strenge Kirchengzucht. Der Gottesdienst besteht in Predigt, Betrachtung, Gesang und Gebet. Ein einheitliches baptistisches Glaubensbekenntnis gibt es nicht. Die Bibel, die jeder Gläubige unter Leitung des Heiligen Geistes auslegen kann, gilt als alleinige Richtschnur für Glauben, Gemeindeordnung und Leben. Die Gotteshäuser sind ohne Schmuck. In ihnen stehen nur der Abendmahlstisch, die Kanzel und ein großes Taufbassin. Der Baptismus hat seine Wurzeln im engl. Independentismus. Die ersten Gemeinden sammelte in London der Prediger J. Smyth (gest. 1612; General

	Baptists) und der Prediger H. Jacob (gest. 1624; Particular Baptists). Nach der Verfolgung unter O. Cromwell wurden sie mit der Toleranzakte unter Wilhelm III. Anerkannt, jedoch standen ihnen erst 1829 die staatl. Ämter offen. Seit 1813 besteht in Großbritannien eine Union zwischen den General und den Particular Baptists (Baptist Union of Great Britain and Ireland) ihr gehörten 1985 rd. 210 000 Baptisten an. In Amerika gründete der aus England eingewanderte R. Williams 1639 die erste B.-Gemeinde. Mit der Erweckungsbewegung breiteten sich die B. in den USA aus. Sie wirkten u.a. für die Beseitigung des Sklavenhandels, für äußere und innere Mission und Bibelverbreitung. Unterschiedl. Auffassungen über Mission, Abendmahlsgemeinschaft mit anderen Kirchengemeinschaften und Rassenfragen führten zur Spaltung in über 20 Gruppen. Die 2 größten bildeten (1985) mit rd. 13 Mio. Mitgl. die zahlenmäßig stärkste ev. Gemeinschaft in den USA. In Rußland entstanden in der 2. Hälfte des 19. Jh. Zahlreiche B.-Gemeinden, die seit 1944 in der UDSSR als Freikirche unter einem Rat von 50 Ältesten anerkannt sind. Sie sollen in etwa 5 400 Gemeinden rd. 545 000 Mitgl. zählen.
<b>Denomination</b>	Amerik. Bezeichnung für christliche Religionsgemeinschaft (Kirche oder Sekte).
<b>denominationell</b>	--> Denomination
<b>denunzieren</b>	a:(abwertend) jemanden [aus persönlichen, niedrigen Beweggründen] anzeigen;

	b: etwas als negativ hinstellen, etwas brandmarken, öffentlich verdammen, verurteilen, rügen, z.B. eine Anschauung als nationalistisch; ein Buch, eine Meinung
<b>detailliert</b>	In allen Einzelheiten, in die Einzelheiten gehend, genau.
<b>Dogma, Dogmen</b>	[griechisch > Meinung] Lehrsatz, Glaubenssatz, der nach kath. Lehre eine Glaubensverpflichtung, nach evang. nur eine Lehrverpflichtung enthält.
<b>Doktrin Doktrinen</b>	[lat.] die, Lehre, Wissenschaft; doktrinär, einseitig gelehrt, eingeengt denkend. Doktrinär, Mensch der von einer zum Glaubenssatz (Dogma*) verhärteten Lehre überzeugt ist.→ Hauptdoktrin
<b>Exil</b>	a; Verbannung. b; Verbannungsort.
<b>Exposition</b>	1.Darlegung, Erörterung; 2.einführender, vorbereitender Teil des Dramas.
<b>Exzeß</b>	Ausschreitung; Ausschweifung; Maßlosigkeit
<b>exzessiv</b>	Lateinisch = außerordentlich; das Maß überschreitend; ausschweifend;
<b>Hades</b>	Im Griechischen steht dieses Wort für: die Unterwelt als vorübergehender Aufenthaltsort der verstorbenen Ungläubigen (vor Christi Versöhnungswerk auch d. Gläubigen) bis zum letzten Gericht. Mt 11:23,16:18 Lu 10:15,16:23 Apg. 2:27,31 Off.1:18.
<b>Hauptdoktrin</b>	→ Doktrin
<b>Jesus</b>	I.) Jesus. (Jehova ist Rettung) 1) Jesus von Nazareth der Christus (Messias), der Sohn Gottes, der HERR.

	Der Name "Jesus" wird in den Briefen verwendet um hervorzuheben, daß der Sohn Gottes als Mensch in Niedrigkeit auf dieser Erde lebte und deswegen auch jetzt noch als Hoherpriester mit unseren Schwachheiten mitfühlen kann. So z.B. in: Heb 2:9 3:1 4:14 6:20 12:2* und andere. 2) Josua, Heerführer des Volkes beim Einzug in Kanaan. Apg. 7:45 Heb 4:8. 3) Sohn des Eliezer im Geschlechtsreg. Jesu. Lu 3:29. 4) Jesus Justus, ein Genosse des Paulus. Kol 4:11.
<b>Ignorant</b>	Unwissender →ignorieren
<b>ignorieren</b>	Nicht wissen, nicht beachten
<b>Imperium</b>	Im alten Rom die höchste Befehlsgewalt. Seit Cicero das römische Reich
<b>Justin</b>	Märtyrer*. Um165 in Rom hingerichtet.
<b>Kommerz</b>	Der Handel, Verkehr.
<b>kommerziell</b>	Den Handel betreffend.
<b>liberal</b>	Dem Einzelnen wenige Einschränkungen auferlegend. Die Selbstverantwortung des Individuums unterstützend. Freiheitlich. Nach allen Seiten offen.
<b>Loyalität</b>	a; Treue gegenüber der herrschenden Gewalt, der Regierung, dem Vorgesetzten; Gesetzes-, Regierungstreue; b; Vertragstreue; Achtung vor den Interessen anderer; Anständigkeit, Redlichkeit.
<b>Märtyrer</b>	Blutzeuge, der sich für seinen Glauben opfert.

<b>Maleachi 4</b>	In den modernen Bibelübersetzungen wird Maleachi 4:1-6 als Maleachi 3:19-24 angegeben.
<b>Manifestation manifestieren</b>	1. Das Offenbar-, Sichtbarwerden. 2. Offenlegung, Darlegung; Bekundung (Rechtsw.). 3. Das Erkennbarwerden (von latenten Krankheiten, Erbanlagen u. A.; Med.).
<b>Meile</b>	1 Meile = 1,60934 km
<b>Messias</b>	Der Gesalbte.
<b>Methodisten</b>	Bezeichnung für die Anhänger verschiedener christlicher Kirchen, die sich im 18. Jh. im Zusammenhang mit der Erweckungsbewegung im angelsächsischen Sprachraum gebildet haben. Sie gehen zurück auf eine von den Brüdern J. und C. Wesley während ihrer Studienzeit in Oxford in den 20er Jahren des 18. Jh. begründete Erneuerungsbewegung. Durch Lektüre und Frömmigkeitsübungen sollte eine intensive Glaubenserfahrung des einzelnen auf der Basis der reformator. Rechtfertigungslehre erreicht werden. Das dabei zugrundegelegte "method." Vorgehen brachte ihnen schon früh als Spottnamen die Bezeichnung Methodisten ein. Zur schnellen Ausbreitung der Bewegung trug die planvoll organisierte Evangelisation bei sowie die Sammlung der Anhänger in kleine Gruppen (Klassen), die von einem "Klassenleiter" systematisch zum geistl. Fortschritt geführt werden sollten. Zur Predigt, der dabei große Bedeutung zukam, wurden - entgegen dem anglikanischen Brauch - auch nicht ordinierte Laien berufen. Sie reisten von Ort zu Ort und versuchten durch

	<p>Predigten an Straßen und auf Plätzen auch wenig kirchlich Gesinnte zu gewinnen. Schon in der 2. Hälfte des 18. Jh. bildeten sich durch die Evangelisation irischer Methodisten die ersten Gemeinden in Nordamerika. Ursprünglich hatten die Methodisten nicht die Absicht, eine eigene Kirche zu gründen; die Zurückhaltung seitens der anglikanischen Kirchen sowie das Bemühen, die Evangelisation den Verhältnissen unter den Einwanderern in Nordamerika anzupassen, führte jedoch 1784 zur Organisation einer unabhängigen Bischöflichen Methodistenkirche.</p> <p>Eine eigene Entwicklung nahmen die Anhänger des deutschstämmigen J. Albrecht, der sich 1792 einer Methodistengemeinde in Pennsylvania anschloß, dort als Laienprediger mitarbeitete und seit 1796 den Einwanderern in ihrer deutschen Muttersprache predigte. Aus den so gewonnenen Gläubigen, den "Albrechtsleuten", deren Sonderweg von den englischsprachigen Methodisten nicht gebilligt wurde, entstand eine selbständige deutschsprachige methodist. Gemeinschaft (seit 1816 als "Evangelische Gemeinschaft" bezeichnet), die sich bis nach Kanada und seit 1850 durch die Rückkehr deutscher Auswanderer auch in Deutschland verbreitete.</p> <p>1968 schlossen sich die Anhänger der Bischöfl. Methodistenkirche und der Ev. Gemeinschaft zur "Evangelisch-methodistischen Kirche" (im deutschsprachigen Raum 110 000 Mitgl.) zusammen, die sich als integrierter Zweig der "United Methodist Church", der größten methodistischen Kirche (rd. 20</p>
--	--

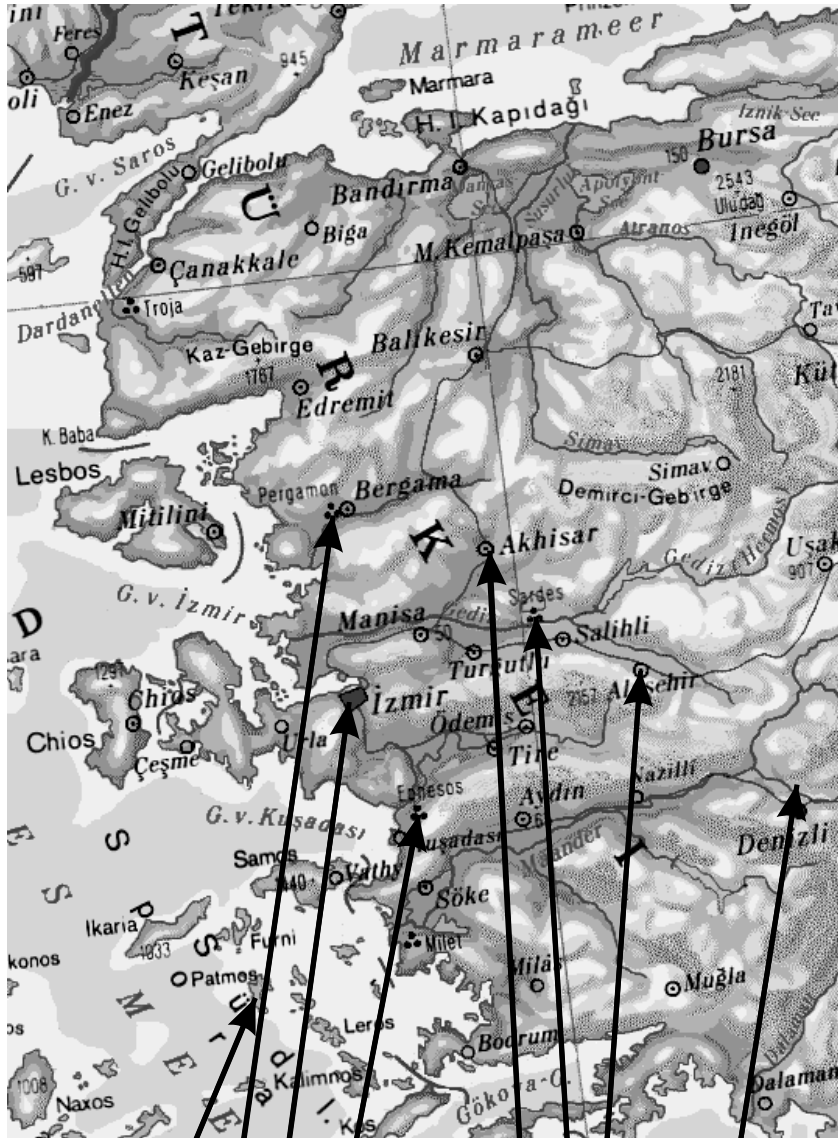
	Mio. Mitglieder) versteht. Diese ist auch Mitglied im Ökumenischen Rat der Kirchen. Im "Weltrat Methodistischer Kirchen" sind 62 autonome Mitgliedskirchen (insgesamt rd. 50 Mio. Mitgl. in 90 Ländern) zusammengeschlossen.
<b>Modernismus</b>	Liberalwissenschaftliche Reformbewegung in der katholischen Kirche (1907 von Pius X. verurteilt).
<b>Pfingstbewegung</b>	Sammelbezeichnung für verschiedene aus der amerikanischen Heilungsbewegung des 19. Jh. entstandene christliche Gemeinschaften. Im Zentrum pfingstlicher Frömmigkeit steht das Erlebnis der Erfüllung mit dem Heiligen Geist (Geistestaufe) (Apostelgeschichte 2) als dritter Erfahrung nach "Bekehrung" und "Heiligung"; sie ist verbunden mit "Geistesgaben" wie Zungenreden, Prophetie und Krankenheilungen. Die Pfingstbewegung ist der am stärksten wachsende Zweig des Christentums im 20. Jh. (1986: rd. 50-60 Mio Anhänger). In Pfingstlichen Darstellungen wird ihr Beginn wie folgt beschrieben: In der kleinen Bibelschule, die der methodistische Heiligungsprediger Charles F. Parham seinem 1898 gegründeten "Healing home" in Topeka, Kansas, angeschlossen hatte, waren die etwa 40 Schülerinnen und Schüler Ende des Jahres 1900 aufgefordert worden, das in der Apostelgeschichte des Lukas mehrfach vorkommende Zungenreden zu untersuchen. Sie sind daraufhin zu der einmütigen Schlußfolgerung gekommen, daß das Zungenreden der biblische Beweis für die Taufe des Heiligen Geistes sei. So versuchten sie mit Eifer,

	dieses Erlebnis herbeizubeten. Am Neujahrstag 1901 sprach dann als erste die 18jährige Agnes Ozman in Zungen, bald die Mehrzahl der Schüler und Schülerinnen, auch Parham selbst. Parham ging 1905 nach Houston/Texas, wo er erneut eine Bibelschule eröffnete, in der nun Gläubige mit Pfingsterfahrung zu Pfingstpredigern ausgebildet wurden. Einer seiner Schüler, der farbige Heiligungsprediger William J. Seymour, wurde im Frühjahr 1906 in eine Heiligungsgemeinde von farbigen Christen nach Los Angeles eingeladen. Doch als er die neue Lehre Parhams verkündete, daß die Erfüllung mit dem Heiligen Geist an das Zungenreden gebunden sei, wurde er schleunigst wieder ausgeladen. Daraufhin bat man ihn, in einer Hausversammlung zu sprechen, wo seit einiger Zeit intensiv um die Geistausgießung gebetet wurde. Als hier einige Farbige in Zungen sprachen - erstmals auch Seymour selbst -, geschah der Aufbruch der neuen Bewegung. Ein altes Gebäude in der Azusastreet wurde das Zentrum der Erweckung, die hier dreieinhalb Jahre anhielt.
<b>Pfingstler</b>	Verfechter der Lehre der Pfingstbewegung.
<b>physisch</b>	Die körperliche Beschaffenheit betreffend.
<b>Presbyterianer</b>	Vor allem im angelsächsischen Raum (besonders Schottland und USA). Bezeichnung für die Anhänger der "reformierten Kirchen". Die kirchliche Ordnung der presbyterianischen Kirchen beruht auf der Presbyterialverfassung und sieht nur ein Amt, das des gewählten Presbyters, vor. Die Presbyterianer

	unterscheiden sich damit von Kongregationalisten ebenso wie von Episkopalisten und Anglikanern. Bekenntnisgrundlage des Presbyterianismus ist die 1647 auf der Synode von Westminster formulierte "Westminster Confession". Die Presbyterianer gehören dem "Reformierten Weltbund" an.
<b>Presbyter</b>	Urkirche: bewährte christliche Gemeindeglieder mit kollegialer Leitungsfunktion; seit dem 2.Jh. Nach Christus mit einem Episkopos (Bischof) an der Spitze.
<b>Römischer Leuchter</b>	Ein Feuerwerkskörper, der sich nacheinander in verschiedenen Stufen entzündet.
<b>souverän</b>	Herrschaftsberechtigt, unbeschränkt. ->Souveränität
<b>Souveränität</b>	Die nicht abgeleitete, nach innen und außen unbeschränkte Hoheitsgewalt eines Staates. Die modernen Staatengemeinschaften (z.B. UNO) führen zur Einschränkung der staatlichen Souveränität. L.Breschnew stellte die These von der beschränkten Souveränität aller sozialistischen Staaten auf (Breschnew-Doktrin) als Umschreibung des sowjetischen Anspruchs auf Vorherrschaft im kommunistischen Staatensystem zur Rechtfertigung des Einmarsches in die CSSR 1968.
<b>Tabernakel</b>	Lateinisch: Zelt, Hütte.
<b>Tangelo</b>	Kernlose, zartschalige, apfelsinengroße Frucht einer in Florida gezüchteten Kreuzung zwischen Grapefruit- und Mandarinenbaum.

<b>verbannt; Die Verbannung</b>	Verbot des Aufenthalts in einem Gebiet, auf Zeit oder Lebenszeit.
<b>Weinkelter</b>	Große Traubenpresse.
<b>Zenit</b>	Senkrecht über dem Beobachter.

# KLEINASIEN



Patmos  
Pergamus  
Smyrna  
Ephesus  
Thyatira  
Philadelphia  
Laodizea

## Der Leuchter (Mernora)





Relief im Titusbogen in Rom. Es zeigt römische Soldaten, die im Beutezug den siebenarmigen Leuchter aus dem Tempel schaffen. Es handelt sich hierbei um die originalgetreueste Abbildung der Menora.

[ Weitere Übersetzungen können Sie bei folgender Adresse bestellen:

Günter Saiko  
Turnstr. 13  
D-75328 Bieselsberg  
Bestellen@Branham.info  
Tel. 07235/974457

Wenn Sie Mitarbeiten möchten setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung.

**Wenn Sie über Neuerscheinungen informiert werden möchten, dann schicken Sie eine Postkarte oder ein eMail an die obige Adresse.**

Unter folgenden Internetadressen finden Sie die Übersetzungen im PDF Format (Acrobat.Reader), bzw. MP3-Format (für AUDIO). Dort können Sie auch Bestellen.:

[www.Branham.info](http://www.Branham.info)  
[www.WilliamMarrionBranham.de](http://www.WilliamMarrionBranham.de)  
[www.Branham.ch](http://www.Branham.ch)  
[www.Branham.at](http://www.Branham.at)

Da eine Übersetzung niemals alle Offenbarungen des Originals wiedergibt, bitte ich diese deutsche Übersetzung nicht ohne das englische Original zu verbreiten, damit jeder die Möglichkeit hat die Übersetzung zu prüfen, und sich an der inspirierten Wortwahl des Originals erfreuen kann. Wenn jemand die Übersetzung ohne den englischen Originaltext verbreitet, übernimmt Er die Verantwortung.

Übersetzt von: Günter Saiko

Stand: 15. Dezember 2006]